

WEISSENHORNER STADTANZEIGER

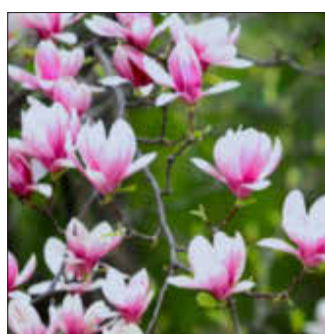
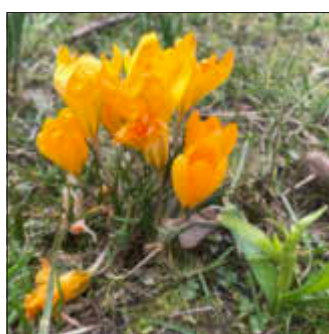
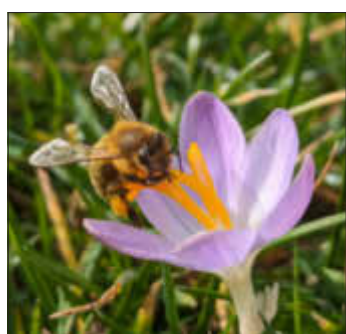


Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 53

Freitag, den 22. März 2024

Nummer 12



BUNTER SCHLOSSPLATZ

FOTO: KARL KRIPPNER

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag **8 - 12 Uhr**

Montagnachmittag **15 - 17 Uhr**

Donnerstagnachmittag **14 - 17.30 Uhr**

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0

Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr

stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.



Öffnungszeiten - Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Weißenhorn, Schlossplatz 1

Telefon: 07309 84 - 0
 E-Mail: info@weissenhorn.de
 Internet: www.weissenhorn.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montagnachmittag 15:00 – 17:00 Uhr
 Donnerstagnachmittag 14:00 – 17:30 Uhr
 sowie gerne nach vorheriger Terminabsprache.
 Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro



Bauhof Tel.: 07309 412 69
Wasserwerk Tel.: 0170 33 28 67 7
Kläranlage Tel.: 07309 27 83

Kompostieranlage Tel.: 07309 84-0
Öffnungszeiten: Mo.: 17:00 Uhr – 20:00 Uhr
 Mi.: 16:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Do.: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
 Fr.: 15:00 Uhr – 19:00 Uhr
 Sa.: 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Freibad Tel.: 07309 3176
Öffnungszeiten: Aktuell Winterpause

Kleinschwimmhalle Tel.: 07309 3136
Öffnungszeiten: Vorüberg. geschlossen

Jugendhaus Tel.: 0174 6134722
Öffnungszeiten: Di., Mi.: 15:00 – 20:00 Uhr
 Sa.: 16:30 – 20:30 Uhr
 jede 2. Woche, gerade KW

Stadtbücherei Tel.: 07309 2923
Öffnungszeiten: Di., Do., Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
 Di., Mi., Do.: 13:00 – 18:00 Uhr

Wertstoffhof Tel.: 07309 42315
Öffnungszeiten: Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr
 Freitag: 14:00 – 17:00 Uhr
 Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Archäologisches Museum Tel.: 07309 84-780
Öffnungszeiten: 24.03.2024 14:00 – 16:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer 116 117 bzw. unter www.116117.de können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Bereitschaftspraxis Weißenhorn

Allgemeine ärztliche Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 41 – Tel. 116 117 (Vorwahlfrei)
 Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr, Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr
 Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr. Jeweils ohne Voranmeldung, bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst

23. und 24. März 2024

Dr. med. dent. Hans Georg Ruepp, Kolpingstr. 7, Vöhringen, Tel. 07306 6412

Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft. Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

Notdienst der Apotheken

Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)
 Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl) Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder www.aponet.de

23. März 2024

Iller-Apotheke, Illertissen, Hauptstr. 24, Tel. 07303 7233

24. März 2024

Brunnen-Apotheke, Bellenberg, Memminger Str. 19, Tel. 07306 96100

Tierärztlicher Notdienst

Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 & Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	112
Überfall/Polizei	110
Notfallrettung / Krankentransporte	112
Polizeiinspektion Weißenhorn	96 55 - 0

Wasserversorgung

Städt. Wasserwerk Weißenhorn Tel.: 0170/3328677
 (für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach

Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen Tel.: 07302/5194
 (für Oberhausen und Wallenhausen) Handy: 0160/5355216

Entwässerung

Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen Tel.: 07309/2783 (für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) / Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal für OT Attenhofen Tel.: 07302/919551, Handy: 0160/5355228

Stromversorgung

VNEW, Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG, Tel.: 0 73 09/40 14 40, für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen

LVN, LEW Verteilnetz GmbH Tel.: 0800/539 638-0, für Emershofen

Gasversorgung

Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn

Fernwärme Weißenhorn GmbH, Tel.: 07309 / 878 – 4000
 Störung bei der Wärmeversorgung, Tel.: 0731 / 60000

Notar Weißenhorn

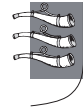
Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23, 89264 Weißenhorn, Tel.: 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)

beim Müllkraftwerk Weißenhorn Tel.: 0 73 09 / 878-0
 Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:

Montag bis Freitag:	08:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags:	09:00 - 13:00 Uhr

Das Anliefern und Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die Entsorgung abzubrechen.



Stellenausschreibungen



Stadt
Weißenhorn



Die **Stadt Weißenhorn** sucht zum Ausbildungsstart im September 2024 eine/n

Auszubildende/n zum/zur Straßenwärter/in (m/w/d)

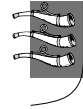
Die **vollständige Stellenausschreibung** findest Du auf unserer Homepage unter www.weissenhorn.de/stellenausschreibungen oder direkt über unseren QR-Code.

Für Rückfragen steht Dir Ausbildungsleitung Tatjana Stumpff unter 07309/84-114 gerne zur Verfügung.

Deine Bewerbung sendest Du uns bis zum 12.04.2024 direkt über unser Onlinebewerbungsformular.



Stadt Weißenhorn · Schlossplatz 1 · 89264 Weißenhorn



Amtliche Bekanntmachungen



Wasserrecht: Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes Grefertshofen der Stadt Weißenhorn

Das LRA Neu-Ulm hat am 15.03.2024 im Amtsblatt für den Landkreis Neu-Ulm die Verordnung über das Wasserschutzgebiet Grafertshofen in den Gemarkungen Weißenhorn, Grafertshofen, Emershofen und Bubenhausen der Stadt Weißenhorn und in der Gemarkung Illerberg der Stadt Vöhringen im Landkreis Neu-Ulm zum Schutz der Brunnen 1b, 2, 3b und 5 gemacht. Sie trat am 16.03.2024 in Kraft. Die Verordnung mit genauem Schutzgebietsplan ist im LRA Neu-Ulm und im Rathaus Weißenhorn niedergelegt und kann während der Dienststunden eingesehen werden.

Ihr Ansprechpartner:

Herr Sascha Kisslat, Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben. (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden) Ohne Angabe eines Fotografen wird der Einsender als solcher angegeben.
- Kostenpflichtige Anzeigen werden durch den Wittich-Verlag selbst bearbeitet. Beachten Sie bitte zukünftig, dass jegliche Flyer egal in welcher Größe zukünftig kostenpflichtig sind. Kostenlos können nur noch reine Texteinsendungen mit jeweils einem Bild veröffentlicht werden.

Wird einer oder mehrere der obigen Punkte nicht beachtet, kann dies zu einer Nichtveröffentlichung der Anzeige führen!

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter:

www.weissenhorn.de

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags Karfreitag muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe **in Kalenderwoche 13** auf

Montag, 25. März 2024, 18 Uhr

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein.

Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

DIE REDAKTION



Helfen auch Sie mit!

Weltkirche wirkt

Weltweit arbeiten Botschafter der Solidarität als Seelsorger, Vermittler, Lehrer oder Ärzte. Sie alle eint das Streben nach einer **friedlichen** und **gerechten** Welt. missio unterstützt sie in Asien, Afrika und Ozeanien.

www.missio.com

Spendenkonto 80004

BLZ: 75090300 · LIGA Bank

IBAN: DE35 7509 0300 0000 0800 04

BIC: GENODEF1M05

missio
glauben.leben.geben.



GT = Gelbe Tonnenabfuhr HM = Hausmüllabfuhr PAP = Papiertonnenabfuhr

Kalender- woche	Tag der Entleerung	Weißenhorn Ost	Weißenhorn West	Attenhofen	Emershofen	Hegelhofen	Biberach- zell/Asch	Buben- hausen	Graferts- hofen	Oberhausen	Ober/- Unterreichen- bach	Wallen- hausen
14	02.04.24	HM	HM	HM	HM	HM						
	06.04.24						GT	GT	GT		GT	
15	08.04.24		PAP	PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
	09.04.24		GT									
	10.04.24	GT										
16	15.04.24	HM	HM	HM	HM	HM						
	19.04.24			GT	GT	GT				GT		GT
17	22.04.24	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM
18	29.04.24	HM	HM	HM	HM	HM						
	04.05.24						GT	GT	GT		GT	
19	06.05.24		PAP	PAP	PAP	PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP	HM+PAP
	07.05.24		GT									
	08.05.24	GT										
20	13.05.24	HM	HM	HM	HM	HM						
	17.05.24			GT	GT	GT				GT		GT
21	21.05.24	PAP					HM	HM	HM	HM	HM	HM
	27.05.24	HM	HM	HM	HM	HM						

Weißenhorn OST = alles östlich der Kaiser-Karl-Straße/Memminger Straße

Weißenhorn WEST = alles westlich incl. Kaiser-Karl-Straße/Memminger Straße

Mit dem Stadtteil GRAFERTSHOFEN werden die Emershofer Straße, Lohmühle, Memminger Straße ab Kreisverkehr und der Meßhofer Weg abgefahren

Die Restmüll- und Papiertonnen müssen ab 06.00 Uhr zur Leerung bereitstehen!

Sollte durch Baumaßnahmen die Abfuhrstraße gesperrt sein, bitten wir die Haushalte ihre Tonnen zu markieren und in der nächsten freien Durchfahrtsstraße zur Entleerung bereitzustellen.



Aus der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Bildungsausschusses vom 04.03.2024

1. Bekanntgaben

-/-

2. Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 der Stadt Weißenhorn HA 15/2024

Sachverhalt:

Auf den Vorbericht und die beigefügten Beratungsunterlagen wird verwiesen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt bedankte sich bei Stadtkämmerer Konrad und der Stadtverwaltung für die Aufstellung des Haushaltsplanes.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass die Stadt Weißenhorn Ende dieses Jahres schuldenfrei sein wird. Trotz großer Investitionen werde dies voraussichtlich auch so bleiben. Wichtig sei, dass man nicht nur sparen könne. Sparen um des Sparens willen bringe keinen Mehrwert. Man müsse schließlich in Bildung, Infrastruktur und Finanzen investieren. Wenn man das nicht tue, würde man auf der Stelle treten. Wenn man sieht, welche großen Investitionen in der Stadt Weißenhorn anstehen, sind diese so groß, dass man fast Angst bekommen könnte. Man denke nur an die Feuerwehr und das Museumsensemble. Bürgermeister Dr. Fendt hofft, dass die Kleinschwimmhalle oder die Mittelschule kein böses Erwachen bringen. Er sei überzeugt, dass die Stadt Weißenhorn die richtigen Schwerpunkte gesetzt habe. Bürgermeister Dr. Fendt erläuterte, dass man dank der Gewerbesteuereinnahmen finanziell gut dastehe. Hier bedankte er sich bei den ortsansässigen Unternehmen. Außerdem habe man hohe Zuschüsse für Investitionen. Ohne diese würden die Finanzen der Stadt Weißenhorn anders aussehen. Auch hier richtet er seinen Dank an die Zuschussgeber, insbesondere an den Freistaat Bayern. Auch die sparsame Haushaltsführung sei dafür verantwortlich. Dies sei ein Verdienst der gesamten Stadtverwaltung. Wichtig sei auch, dass sich der Stadtrat auf die wichtigsten Aufgaben konzentriert und sich überlegt habe, was für die Zukunft dieser Stadt wichtig sei und nicht nur allerlei divergieren hat lassen, sondern die entscheidenden Dinge hervorragend gemacht habe. Wenn man sich konzentriere, könne man sich das auch leisten. Bürgermeister Dr. Fendt ist der Meinung, dass dies zu den Faktoren gehöre, warum dem Gremium heute ein Haushalt vorliege, der im Großen und Ganzen hervorragend sei. Große Investitionen, die man in den letzten Jahren begonnen habe, seien zum Beispiel die Feuerwehr. Die ersten Ausschreibungsergebnisse lägen bereits vor. Diese würden jetzt ausgewertet. Nun stünden die Sanierung des Museums und viele andere Projekte an. Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass man die großen Linien, die zu einer guten Infrastruktur gehören, nicht vergessen dürfe. Dazu gehöre auch eine gute Breitbandversorgung.

Bürgermeister Dr. Fendt übergab das Wort an Stadtkämmerer Konrad. Dieser stellte seinen Bericht zur Vorberatung des diesjährigen Haushalts vor:

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ihnen vorliegende Etatentwurf für den Stadthaushalt 2024 schließt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 54.417.000,00 Euro im Verwaltungshaushalt und 21.139.000,00 Euro im Vermögenshaushalt ab.

Nach der Erstellung des Etatentwurfs haben sich noch einige Nachträge bzw. Änderungen ergeben.

Die zahlenmäßig größte Veränderung ergibt sich vorläufig bei der Kreisumlage. Aktuell plant der Landkreis Neu-Ulm mit einer Erhöhung des Kreisumlagesatzes um 1,1 Punkte auf 50,1 %.

Dadurch würde sich die an den Landkreis abzuführende Kreisumlage im Jahr 2024 von 12.012.000 Euro um 269.600 Euro auf 12.281.600 Euro erhöhen.

Daneben haben sich noch kleinere Veränderungen ergeben, sodass sich die aktuell geplante Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt um 345.500 Euro auf 1.643.500,00 Euro verringert. Gleichzeitig steigt die Entnahme aus der Rücklage auf 11.878.500,00 Euro an.

Die „freie Finanzspanne“ verringert sich auf 1.351.200,00 Euro

Insgesamt sieht der Etatentwurf Steuereinnahmen in Höhe von 33,538 Mio. Euro vor.

Die Umlagen (Kreisumlage und Gewerbesteuerumlage) schlagen lt. Plan mit 13,865 Mio. Euro bzw. in Abhängigkeit von der Entwicklung des Kreisumlagesatzes mit 14,135 Mio. Euro zu Buche.

Die zur Finanzierung des BA VIII des Fernwärmenetzes benötigte Kapitaleinlage der Stadt in Höhe von 1,2 Mio. Euro wurde zur Hälfte als Ansatz 2024 und zur Hälfte als Verpflichtungsermächtigung 2025 in den Haushalt eingestellt.

Für den Kernhaushalt der Stadt sind sowohl im laufenden Jahr 2024 als auch in den Finanzplanungsjahren bis 2027 keine Kreditaufnahmen vorgesehen.

Für das Jahr 2024 ist lediglich beim Eigenbetrieb „Städtisches Wasserwerk“ eine Kreditaufnahme in Höhe von 511.000,00 Euro vorgesehen.

Die planmäßigen ordentlichen Tilgungsleistungen im Jahr 2024 betragen 292.300,00 Euro.

Mit dieser Tilgung wird der Kernhaushalt der Stadt zum Jahresschluss 2024 schuldenfrei sein.

Der Rücklagenstand zum Rechnungsabschluss 2023 wird sich bei rd. 20 Mio. Euro einpendeln.

Nach der aktuell vorliegenden Haushaltsplanung mit einer Rücklagenentnahme in Höhe von rd. 11,8 Mio. Euro verbliebe rechnerisch zum Rechnungsabschluss 2024 noch eine Rücklage i.H.v. rd. 8,2 Mio. Euro.

Die Steuer- und Umlagekraft der Stadt für das Jahr 2024 liegt bei 24.514.128,00 Euro (1.761,96 Euro je Einwohner) was nahezu dem Landesdurchschnitt vergleichbarer Kommunen entspricht.

Von den siebzehn kreisangehörigen Kommunen im Landkreis Neu-Ulm erhalten im Jahr 2023 fünfzehn Gemeinden eine Schlüsselzuweisung.

*Die Städte Weißenhorn und Vöhringen gehen im Jahr 2024 bei der Verteilung der Schlüsselzuweisungsmasse leer aus, während die restlichen 15 kreisangehörigen Gemeinden des Landkreises Neu-Ulm im Jahr 2024 insgesamt Schlüsselzuweisungen in Höhe von **32.864.084,00 Euro** erhalten.*

Der Landkreis Neu-Ulm selbst erhält im Jahr 2024 eine Schlüsselzuweisung in Höhe von **31.352.256 Euro** aus dem bayerischen Finanzausgleichstopf.

Noch ein Wort zur Grundsteuerreform:

Die aktuell geltenden Grundsteuerhebesätze verlieren mit Ablauf des 31.12.2024 ihre Rechtskraft.

Da am 15. Feb. 2025 bereits der erste Vorauszahlungstermin für die neue Grundsteuer ansteht, ist es unabdingbar, dass die Gremienbefassung über die neu festzusetzenden Grundsteuerhebesätze im Herbst 2024 erfolgt.

Voraussetzung dafür ist eine nahezu vollständige Messbetragsdatenbasis. Ob und wann diese durch die Finanzämter zur Verfügung gestellt wird ist derzeit noch offen.

Zur rechtzeitigen Umsetzung der Grundsteuerreform wird vom Bayerischen Städtetag empfohlen eine Hebesatzsatzung zur Festlegung der Grundsteuerhebesätze ab dem Jahr 2025 zu erlassen. Die Satzung ist bereits in Vorbereitung, sodass diese nach Vorliegen der neuen Messbetragsdaten und der auf dieser Basis neu festzusetzenden Hebesätze zeitnah noch im Jahr 2024 erlassen werden kann.

Die politisch vorgegebene Zielsetzung der „Aufkommensneutralität“ wird die Hebesatzfestlegung im Jahr 2024 schwierig machen.

Je nach Datenlage im dritten Quartal 2024 wird sich zeigen ob für das Jahr 2025 ff. überhaupt ein verlässlicher Hebesatz beschlossen werden kann.

Die im Jahr 2023 zum Haushalt angemeldeten Personalausgaben wurden nach dem vorläufigen Ergebnis um rd. 1,179 Mio. Euro unterschritten. (Ergebnis: 13,452 Mio. Euro)

Der zum Haushalt 2024 mit 15,836 Mio. Euro angemeldete Personalaufwand liegt um rd. 17,72 % über dem vorläufigen Ergebnis des Jahres 2023. (?)

Im Zuge der Einführung des Wachstumschängengesetzes wurde im Vermittlungsausschuss vom 21. Februar 2024 nun ein Kompromiss erzielt. Die volle Jahreswirkung der Steuermindereinnahmen auf kommunaler Ebene beträgt nun 555 Mio. Euro anstelle von 1,931 Mrd. Euro im ursprünglichen Gesetzentwurf. Damit sinkt das Risiko einer Abwärtskorrektur der Schätzprognosen bei der Gewerbesteuer.

Haushaltsreste

Zur Abwicklung von Maßnahmen aus dem Jahr 2023 ist vorgesehen **neue Haushaltsausgabereste in Höhe von 258.067,00 Euro** zu bilden. Von den alten nicht in 2023 verbrauchten Haushaltsausgaberesten aus den Vorjahren werden **2.416.432,50 Euro** auf das neue Jahr 2024 übertragen und 1.149.117,09 Euro in Abgang gesetzt.

Inklusive der Haushaltsausgabereste aus den Vorjahren stehen insgesamt **2.860.499,50 Euro** an Ausgaberesten zur Abwicklung von investiven Maßnahmen aus den Vorjahren zur Verfügung.

Detaillierte Angaben dazu sind der Anlage „Übersicht Haushaltsausgabereste 2023“ auf Seite 98 des Etatentwurfs zu entnehmen.

Von den geplanten Investitionsausgaben laut Haushaltsentwurf entfallen

1.566.000 € auf Grunderwerbsmaßnahmen (Grupp. 932)

2.803.100 € auf den Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen (Grupp. 930)

2.244.600 € auf den Erwerb von beweglichem Vermögen (Grupp. 935)

12.775.000 € auf Baumaßnahmen (Grupp. 94 -96)

1.458.000 € auf Investitionszuschüsse a. Dritte (Kirchen, Vereine, Inv.Umlagen, etc.)

(Grupp.98)

0 € auf die Zuführung an den Verwaltungshaushalt (Grupp. 900)

0 € auf die Zuführung an Sonderrücklagen (Grupp. 914)

und 292.300 € auf die Tilgung von Krediten. (Grupp. 97)

Die Bauunterhaltsmaßnahmen sieht der Haushaltsentwurf Ausgaben in Höhe von 4.040.200 Euro vor.

Die aktuellste tabellarische Übersicht der seit Erstellung des Haushaltsplanentwurfs aufgelaufenen Nachträge liegt Ihnen nun als Tischvorlage vor.

Trotz all der aktuellen Krisen erweisen sich die Steuereinnahmen nach wie vor als bemerkenswert robust. Auch für das Jahr 2024 sieht es auf Basis der aktuell vorliegenden Daten so aus, dass wir bei der Gewerbesteuer mit einem soliden Aufkommen in der Größenordnung des Plansolls rechnen können.

Soweit aktuell absehbar wird der Rechnungsabschluss 2023 eine Zuführung an die Rücklage in der Größenordnung von rd. 7 Mio. Euro zulassen. Damit würde die Rücklage der Stadt auf gut 19,9 Mio. Euro anwachsen.

Die Stadt hat im Zusammenwirken mit dem Landkreis Neu-Ulm in den zurückliegenden Jahren erhebliche Investitionen in den Ausbau des Fernwärmenetzes getätigt und damit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz geleistet. Auch im Jahr 2024 sind hierfür erhebliche Mittel in Höhe von gut 2,8 Mio. Euro im Investitionshaushalt eingestellt.

Der Entwurf des Investitionshaushaltes 2024 stellt – wie in all den Jahren zuvor – wieder einmal ein sehr ambitioniertes Zahlenwerk dar.

Der Kernhaushalt der Stadt wird – so der Plan - zum Rechnungsabschluss 2024 schuldenfrei sein.

Haushaltsrisiken wie z.B. steigende Zinsen belasten die städtische Finanzlage aktuell nicht.

Hohe Preissteigerungen – als Folge der Inflation - bei den Personal- und Sachausgaben sowie im Bausektor stellen angesichts der anstehenden hohen investiven Ausgaben schon eher ein Problem dar.

Unter den genannten Voraussetzungen sollte die Stadt in der Lage sein die anstehenden Großprojekte mit der in Aussicht stehenden staatlichen Co-Finanzierung - ohne dadurch in Schieflage zu geraten - in die Tat umzusetzen.

Im Hinblick auf den Umfang der hierfür einzusetzenden Mittel gilt es, diese Projekte in ihrer zukunftsweisenden Bedeutung für die Stadt, mustergültig in die Tat umzusetzen.

Auch wenn die Stadt aktuell aus dem „Vollen“ schöpfen kann, so sollten sich die politisch Verantwortlichen darüber im Klaren sein, dass solide öffentliche Finanzen nicht nur für die gegenwärtige Entwicklung, sondern insbesondere für die Belastung zukünftiger Generationen maßgeblich sind und ihre Entscheidungen mit der notwendigen Umsicht und Weitsicht danach ausrichten.

Fragen zu den einzelnen Positionen wurden anschließend von Stadtkämmerer Konrad und Bürgermeister Dr. Fendt beantwortet.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass im Vorfeld schriftliche Anträge zur Änderung von Haushaltsansätzen eingegangen seien. Stadtrat Biberacher beantragte im Namen der Jugendbeauftragten eine Erhöhung des Ansatzes

bei der Haushaltsstelle 4600.6620 von 5.000,00 € auf 10.000,00 €. Stadtkämmerer Konrad hat dies bereits eingearbeitet. Im Hochbauamt wurde eine Stelle mit der Eingruppierung EG 10 geschaffen. Diese müsste auf EG 11 geändert werden. Auch diese Änderung wurde bereits eingearbeitet.

Stadtrat Niebling teilt mit, dass dem Gremium ein sehr schöner Haushalt vorgelegt wurde. Die großen Projekte könnten ohne Kreditaufnahme gestemmt werden. Dies sei gerade in der jetzigen Hochzinsphase sehr erfreulich. Dass die Entnahme von 11,8 Millionen Euro aus der Rücklage notwendig sei, glaube er nicht. Letztes Jahr habe man auch gesagt, dass man 8 Millionen Euro aus der Rücklage benötige, stattdessen habe man 7 Millionen Euro in die Rücklage aufnehmen können.

Stadtrat Niebling stellt eine Frage zur Kapitalrücklage Fernwärme, die auf Seite 60 aufgeführt sei. Hier stehe, dass im laufenden Haushalt 2024 weitere Kapitalrücklagen in Höhe von 2,8 Millionen Euro zur Nachfinanzierung der Bauabschnitte 1 bis 4 sowie 7 und 8 zur Auszahlung vorgesehen seien. Wie Stadtkämmerer Konrad in seinem Bericht erwähnte, wurden einmal 1,2 Millionen Euro direkt im Haushalt dem Eigenkapital zugeführt und einmal als Verpflichtungsermächtigung ausgewiesen. Stadtrat Niebling erkundigt sich, ob die 1,2 Mio. Euro in den 2,8 Mio. Euro enthalten seien oder wie sich dieser Betrag sonst zusammensetze und wo er veranschlagt sei.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass die 2,8 Millionen Euro im Vermögenshaushalt, Unterabschnitt 8610, veranschlagt seien. Man habe noch einen Haushaltsausgabereinst von ca. 91.500,00 €. Dies ergebe eine Summe von knapp 2,9 Millionen Euro.

Stadtrat Dr. Bischof ging auf die Ausführungen von Stadtkämmerer Konrad ein, dass man im letzten Jahr mehr Gewerbesteuer eingenommen habe. Dies sei sehr erfreulich, ebenso wie die Rücklagen. Hier war eine Entnahme in Höhe von 8 Mio. Euro geplant, stattdessen konnten 7 Mio. Euro eingestellt werden. Die Stadt Weißenhorn verfüge nun über eine so hohe Rücklage, dass die Investitionen im kommenden Jahr gut getätigt werden können und auch in den Folgejahren keine Kreditaufnahmen notwendig sind. Die großen Projekte wie Feuerwehr, Museumssanierung und Oberes Tor seien hier bereits eingeplant. Dies sei sehr erfreulich. Natürlich kämen weitere Maßnahmen hinzu, man hoffe aber auch auf neue Einnahmen. Der Fraktion der Freien Wähler/WÜW ist aufgefallen, dass die Personalkosten weiter gestiegen sind. Stadtrat Dr. Bischof bittet Stadtkämmerer Konrad um Erläuterung. Im Jahr 2022 belaufen sich die Personalausgaben auf 12,4 Millionen Euro. Im Jahr 2023 lag der Ansatz bereits um 2 Millionen Euro höher. Am Ende lag man hier kassenwirksam bei 13,4 Millionen Euro, was einer Steigerung von 1 Million Euro entspricht. Für das Haushaltsjahr sei der Ansatz nun mit 15,8 Millionen Euro angegeben, was eine Steigerung gegenüber 2023 von 2,5 Millionen Euro bedeute.

Stadtkämmerer Konrad wies darauf hin, dass er dies bereits in seinem Vorbericht erwähnt habe. Man habe im Jahr 2023 Personalkosten, die knapp 1,2 Mio. Euro unter dem Ansatz liegen. Diese seien zu hoch kalkuliert gewesen. Deshalb teilte der Stadtkämmerer mit, dass man 2024 mit 15,836 Millionen Euro um 17,72 Prozent über dem Ergebnis von 2023 liege.

Angesichts der Tarifsteigerung von rund 11 Prozent sei auch der Ansatz für 2024 voraussichtlich etwas zu hoch.

Geschäftsleiterin Müller teilte mit, dass für jede im Stellenplan vorgesehene Stelle Personalkosten berechnet werden. Dies gelte auch für Stellen, die nicht besetzt seien oder nicht besetzt werden könnten. Im Jahr 2023 sei bei den Tarifbeschäftigten eine Steigerung von 8 Prozent eingerechnet worden. In diesem Jahr werde bei den Beamten eine Besoldungserhöhung berücksichtigt. Dies führe zu einem Anstieg der Personalkosten. Da die Stellen im Stellenplan aufgeführt sind, werden für diese auch immer die Personalkosten berechnet und im Haushalt eingeplant.

Stadtrat Richter bezog sich auf den ersten Bereich des Gebäudeunterhalts. Stadtkämmerer Konrad berichtete einleitend, dass im Haushaltsjahr für den gesamten Bereich des Gebäudeunterhalts über 4 Mio. Euro veranschlagt wurden. Im Vergleich zu den Vorjahren wurden 4,35 Millionen Euro veranschlagt. Davon seien 1,5 Millionen Euro kassenwirksam umgesetzt worden. Stadtrat Richter habe dies bereits bei den letztjährigen Haushaltsberatungen angesprochen, ob man nicht einen Weg finden könne, den Haushaltsansatz auf das Machbare zu reduzieren. Er wolle hier nochmals appellieren, eine Lösung zu finden, sei es mit Deckungskreisen, damit man die Ansätze entsprechend reduzieren könne. Die Erfahrung zeige, dass der Ansatz der Einzelpositionen in der Summe nie erreicht werde. Das ziehe sich durch den gesamten Haushalt. Man könne die Summe sicherlich von 4 auf 3 Millionen Euro reduzieren. Dann sollte immer noch genügend Luft drin sein, auch für Ausreißer.

Stadtkämmerer Konrad ergänzte, dass hinter einem Deckungskreis immer Einzelansätze stehen. Wenn Stadtkämmerer Konrad entsprechende Meldungen erhalte, müsse er diese auch im Deckungskreis unterbringen. Ein Deckungskreis an sich mache also nichts besser.

Stadträtin Lutz stellte eine Frage zu Seite 124, HHSt. 0600.1690 Verwaltungskostenbeiträge. Diese seien im Haushaltsansatz 2024 deutlich reduziert. Sie fragte, ob sich hier im Abrechnungsverfahren etwas geändert habe.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass sich die Verwaltungskostenbeiträge am Vorjahr orientieren. Diese seien nicht vorhersehbar. Deshalb werde hier auf das Vorjahr abgestellt, was den geringeren Betrag erkläre.

Stadtrat Dr. Bischof machte eine Anmerkung zur HHSt. 3320 „Open-Air im Stadtpark“. Die Ansätze für die Leistungen des städtischen Bauhofes und des Fuhrparks erscheinen der Fraktion der Freien Wähler/WÜW zu niedrig. Für das Open Air sei im Ergebnis des Jahres 2022 ein Betrag von ca. 22.000,00 € ausgewiesen. Der Ansatz liege aber nur bei 2.500,00 €. Die Fraktion der Freien Wähler/WÜW möchte darauf hinweisen, dass voraussichtlich nicht nur ein Defizit von 73.000,00 €, sondern eher ein Defizit von 90.000,00 € entstehen werde. Sie sehen dies kritisch. Allerdings sei dies bereits vor der Sitzung beschlossen worden. Daher werde die Fraktion dies mittragen.

Stadtrat Dr. Bischof stellte eine Frage zu HHSt. 3400.7180 auf Seite 165. Hier gebe es eine allgemeine Position mit Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke. Er fragte, ob die hier enthaltenen Ausgaben beschlossen werden oder ob sie durch den Haushaltsansatz automatisch genehmigt seien. Außerdem stelle sich für ihn die Frage, was hier im Einzelnen dahinterstehe.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass bei Vorliegen eines Haushaltsansatzes die Mittel generell ausgegeben werden können. Die Zuständigkeit für die Ausgabeermächtigung im Einzelnen ergibt sich aus der Geschäftsordnung. Bis zu einem Betrag von 60.000,00 € sei der Bürgermeister zuständig. Zwischen 60.000,00 € und 150.000,00 € ist der Bauausschuss bzw. der Hauptausschuss zuständig. Ab 150.000,00 € ist eine Beratung im Stadtrat erforderlich.

Stadtrat Niebling fragte nach, ob in den 76.000,00 € auch Zuschüsse für Dorfgemeinschaften oder Vereine im Stadtgebiet enthalten seien. Dies hätte die CSU-Fraktion mit Stadtrat Ritter von der FDP in den letzten Jahren beantragt. Es sei sogar beschlossen worden, dass dies im Stadtrat oder im Ausschuss freigegeben werden müsse.

Stadtkämmerer Konrad bestätigte dies.

Stadtrat Dr. Bischof regte an, dass es ein sinnvolles Verfahren für alle Haushaltsstellen sei, dies im Hauptausschuss oder im Stadtrat zu behandeln, was hier ausgegeben werden solle. Hier gehe es um Zuweisungen, die nicht spezifiziert seien. Hier würde er gerne im Vorfeld wissen, was ausgegeben werden soll. Stadtrat Dr. Bischof erkundigt sich, ob man dies festlegen könne, was beschlossen werden soll.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass hierzu die Bayerische Gemeindeordnung geändert werden müsste. Für laufende Angelegenheiten sei der Bürgermeister zuständig, für andere Angelegenheiten der Ausschuss. Solange die Bayerische Gemeindeordnung nicht geändert sei, werde nach der gesetzlichen Aufgabenzuweisung verfahren. Bürgermeister Dr. Fendt sagte aber zu, in der nächsten Stadtratssitzung über den Zuschuss zu „Weißenhorn Klassik“ beschließen zu lassen.

Stadtrat Richter ging auf den Unterabschnitt 4604 Einrichtungen der Jugendarbeit, sonstige Sachausgaben ein. Wie von Bürgermeister Dr. Fendt erwähnt, solle der Ansatz im Bereich der Jugendarbeit erhöht werden. Bei den sonstigen Sachausgaben sei ein Ansatz von 4.000,00 € für Veranstaltungen und sonstige Aktivitäten vorgesehen. Stadtrat Richter hält dies für relativ knapp bemessen. Er möchte daran erinnern, dass man vor Jahren beschlossen habe, ein Jugendparlament einzurichten. Er hoffe, dass dafür Mittel im Haushalt vorgesehen seien, zumindest sollte das Planspiel Kommunalpolitik wieder durchgeführt werden. Dieses sei in der Vergangenheit bereits zwei- oder dreimal durchgeführt worden. Langfristig sollte man sich aber um die Einrichtung des Jugendparlaments kümmern. Er bittet um entsprechende Weiterleitung an die zuständige Stelle, um dies in die Wege zu leiten.

Geschäftsleiterin Müller antwortete, dass die Jugendbeauftragte, Frau Veit, sich um die Jugendbeteiligung kümmere und dafür auch das Budget plane. Sie werde die Angelegenheit gemeinsam mit Frau Veit prüfen. Die Wünsche der Jugendlichen wurden und werden flächendeckend aufgenommen.

Stadträtin Kuderna-Demuth erkundigte sich nach den auffällig hohen Stromkosten bei HHSt. 4644.5440. Sie fragt, worauf diese zurückzuführen seien.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass er der Bemerkung von Stadträtin Kuderna-Demuth zustimme. Er werde sich erkundigen, worauf dies zurückzuführen sei.

Stadtrat Richter bezog sich auf die HHSt. 5500.7030. Hier sei festzustellen, dass die Zuschüsse an die Sportvereine

für laufende Zwecke deutlich gestiegen seien. Man habe hier erstmals einen Ansatz von 100.000,00 €. Dies sei darauf zurückzuführen, dass es nach intensiven Beratungen gelungen sei, nach mehreren Jahren eine Vereinsförderrichtlinie für die Weißenhorner Sportvereine zu erstellen. Dies sei sehr erfreulich. Er hoffe, dass dies nun in die Umsetzung gehe. Nach dem ersten Jahr werde man sehen, wie sich dies entwickelt habe und in die Umsetzung gebracht werden konnte.

Stadtrat Dr. Bischof merkte an, dass dieser Ansatz sehr hoch erscheine, dem aber entgegenzuhalten sei, dass bisher die Sportplatzpflege von der Stadt bezahlt wurde. Er erkundigte sich bei Stadtkämmerer Konrad, ob dieser Ansatz an anderer Stelle in der Grünpflege reduziert worden sei.

Stadtkämmerer Konrad bejaht dies.

Stadtrat Dr. Bischof nahm Bezug auf den Unterabschnitt 5900. Er finde es sehr lobenswert, dass der Stadtförster vorhabe, die Wanderwege noch mehr zu pflegen und auch den Waldlehrpfad weiter zu sanieren. Stadtrat Dr. Bischof hat noch eine Bitte. Der Weg am Waldrand nördlich der 14 Nothelferkapelle müsse dringend in dieses Waldwegkonzept aufgenommen werden. Dieser sei in einem sehr schlechten Zustand. Es sei einer der schönsten Wege, von dem man einen wunderbaren Blick auf Weißenhorn und das ganze Rothtal bis nach Ulm habe. Stadtrat Dr. Bischof verweist auf den Naherholungsverein. Hier zahle man einen jährlichen Mitgliedsbeitrag. Andere Kommunen würden hier häufig Mittel abrufen. Er regt an, beim Naherholungsverein zu prüfen, ob Gelder für die entsprechende Pflege und den Ausbau der Wanderwege abgerufen werden könnten.

Stadtrat Richter nahm Bezug auf den Unterabschnitt 6100 Orts- und Regionalplanung. Hier seien bei HHSt. 6100.6552 130.000,00 € für ein Klimaschutzkonzept eingestellt. Im letzten Jahr lag der Ansatz bei 40.000,00 €. Er fragte, was die Grundlage für die Erhöhung des Ansatzes sei.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold ergänzte, dass hier die Wärmeplanung enthalten sei.

Stadtrat Richter stellte eine Frage zum Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung. Im Bereich der Straßenbeleuchtung habe man den größten Ausgabeposten durch die Stromkosten. Dieser Ansatz liege jetzt bei 375.000,00 €. Stadtrat Richter fragte nach, ob es weitere Überlegungen oder Planungen zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED gebe.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass im Industriegebiet 148 Leuchten umgerüstet werden sollen. Derzeit könne man noch einen Zuschuss in Höhe von 30 Prozent erhalten.

Stadtrat Niebling bezog sich auf Seite 212, Unterabschnitt 6300.5100 Unterhalt der Straßen, Wege und Plätze. Die Feuerwehr Wallenhausen habe einen Vorplatz, der nicht asphaltiert sei. Man habe die Asphaltierung des Platzes bereits seit 4 Jahren im Haushalt. Es handele sich um eine Summe von ca. 14.000,00 €. Er fragt an, ob man den Ansatz etwas erhöhen könne, um dies zusammen mit einer anderen Maßnahme auszuschreiben und zu asphaltieren, um die Kosten so gering wie möglich zu halten. Dies käme der Feuerwehr Wallenhausen zugute und würde auch die Grüngutsammelstelle im Frühjahr und Herbst verbessern, um hier einen festen Untergrund zu schaffen und die Arbeit zu erleichtern.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass er den angesprochenen Punkt prüfen und mit dem städtischen Bauamt Rücksprache halten werde.

Stadträtin Lutz machte eine Anregung zum Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen. Dies habe nicht direkt etwas mit dem Haushalt zu tun. Sie möchte daran erinnern, dass man die Friedhöfe überplanen wollte. Sie bezieht sich auf den Vortrag von Stadtkämmerer Konrad, der mitgeteilt habe, dass die Erdbestattungen immer mehr zurückgehen, die Urnenbestattungen aber deutlich zunehmen. In diesem Zusammenhang wurde das Thema Baumgräber auf dem Waldfriedhof angesprochen. Stadträtin Lutz wird immer wieder von Bürgerinnen und Bürgern angesprochen, die sich wünschen, dass die Stadt Weißenhorn hier vorankommt. Man habe den geeigneten Friedhof dafür. Es sei sehr schade, wenn Bürgerinnen und Bürger auf andere Friedhöfe ausweichen würden, um dort eine Baumbestattung vornehmen zu lassen, obwohl man vor Ort den passenden Friedhof habe.

Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass die Planung bei Frau Stadtbaumeisterin Graf-Rembold liege. Dies solle im Rahmen der Priorisierung bei der nächsten Klausurtagung besprochen werden.

Stadtrat Richter nahm Bezug auf die HHSt. 7602.6369 Carsharing. Hier sei ein relativ überschaubarer Betrag eingestellt worden. Er regt an, jährlich über die Nutzung des Angebotes zu berichten. So könne man die Entwicklung verfolgen.

Stadtrat Richter fragte zur HHSt. 8180.6555 Digitale Infrastruktur nach dem aktuellen Sachstand zum Thema Smart City. Diese sei mit 50.000,00 € veranschlagt.

Stadtrat Niebling sagte, dass dies eine Anregung von vor zwei Jahren gewesen sei. Seines Erachtens seien derzeit jedoch kaum Kapazitäten für dieses Thema vorhanden. Stadtrat Niebling teilte mit, dass man den Haushaltsansatz dafür sicherlich auf 10.000,00 € oder 5.000,00 € reduzieren könne, damit der Haushaltsansatz hier realistisch sei.

Stadtkämmerer Konrad merkte an, dass sich der Haushaltsansatz für Smart City ursprünglich auf die Wasserzähler bezog. Diese sollten auf automatische Ablesung umgestellt werden.

Stadträtin Lutz stellte eine Frage zu den für die Stadthalle beschafften Bühnenpodesten. Diese seien niedriger als die Hauptbühne. Wenn man die Hauptbühne verlängern wolle, müsse man selbst Unterbauten anbringen. Um dies zu vermeiden, schlägt sie vor, bei der HHSt. 8400.5200 zusätzlich 4.000,00 € einzustellen, um hier entsprechendes Material und einen Moltonvorhang zu beschaffen, der vor Ort gelagert werden könne.

Stadträtin Kempfer erkundigte sich nach der HHSt 8401.5000. Hier sei die doppelte Summe wie im letzten Jahr veranschlagt. Sie fragt, was hier geplant sei.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass er sich diesbezüglich erkundigen werde.

Stadtrat Richter bezog sich auf die HHSt. 1300.9420. Hier waren im Jahr 2023 20.000,00 € für eine Machbarkeitsstudie für das Feuerwehrgerätehaus Bubenhausen veranschlagt. In diesem Jahr beträgt der Haushaltsansatz 0,00 €. Er fragte, ob diese durchgeführt wurde.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold antwortete, dass derzeit der Feuerwehrbedarfsplan neu aufgestellt wird. Eine Machbarkeitsstudie sei nicht sinnvoll.

Stadtrat Niebling erkundigte sich bzgl. nach dem Haushaltsansatz für das Feuerwehrhaus in Weißenhorn. Hier seien 500.000,00 € eingestellt worden. Er erkundigte sich, ob dies ausreichend sei oder ob man ggf. eine Verpflichtungsermächtigung für das nächste Jahr benötige, wenn im Februar eine Auftragsvergabe erfolgt. Man sollte in der Lage sein, rechtzeitig, idealerweise über den Winter, eine Ausschreibung zu machen.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass eine Verpflichtungsermächtigung nicht erforderlich sei. Es handle sich um eine Investitionsmaßnahme, die man seit Jahren im Haushalt habe. Sobald diese Maßnahme angelaufen sei, benötige man keine Verpflichtungsermächtigung mehr. Er müsse aber richtigstellen, dass man einen Haushaltsrest von 1,5 Millionen Euro habe. Dies bedeute, dass der Haushaltsansatz für das Jahr 2024 bei 2 Millionen Euro liege. Dies sollte ausreichen.

Stadträtin Lutz erkundigte sich nach der Ausstattung aller Schularten mit Tablets. Im Medienkonzept sei vorgesehen, dass jede Schule 1:1 ausgestattet werde. Nun soll sich die Rechtslage durch einen Kabinettsbeschluss ändern. Die Tablets sollen nun von der Staatsregierung gefördert werden. Stadträtin Lutz schlägt vor, das Thema an den weiterführenden Schulen zurückzustellen, bis klar ist, wie dies finanziert wird und welche Zuschüsse beantragt werden können.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass ihm bisher nur das Förderprogramm dBIR bekannt sei. Dieses Förderprogramm sei für den Zeitraum 2019 bis 2024 ausgelegt. Über dieses sei bereits eine Vielzahl von Tablet Beschaffungen getätigt worden. Stadtkämmerer Konrad bat Stadträtin Lutz um ein Telefonat zu dem angesprochenen Thema.

Stadträtin Lutz ergänzte, dass über das Förderprogramm dBIR maximal 20.000,00 € pro Schule beantragt werden können. Dies sei auf diesen Maximalbetrag gedeckelt. Sie könne sich nicht vorstellen, dass mit diesem Betrag eine 1:1 Ausstattung erreicht werden könne. Je nach Stand der Ausschreibungen könne man diesen Schritt vielleicht noch abwarten.

Stadtrat Richter erkundigte sich nach der Kleinschwimmhalle. Hier seien auf der Haushaltsstelle 5710.9450 100.000,00 € eingestellt worden. Er erkundigte sich, ob hier zwischenzeitlich ein Gutachten vorliege.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilt mit, dass noch kein Gutachten vorliege. Dieses werde derzeit erstellt. Sobald es vorliege, werde es dem Gremium vorgestellt.

Stadtrat Niebling stellte eine Frage zur Emershofer Straße. Diese sei bis zur Feuerwehrezufahrt im Bauprogramm enthalten. Die Zufahrt bis zur Biogasanlage sei für 2025 vorgesehen.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilte mit, dass ein Gespräch mit dem Straßenbauamt Krumbach bezüglich der Feuerwehrezufahrt stattgefunden habe. Im Zuge der Entscheidung über die Zukunft des Kreisverkehrs müsse man dies eventuell noch einmal überdenken.

Stadtrat Richter stellte eine Frage zur HHSt. 7500.9550. Im letzten Jahr wurden 70.000,00 € für die Neugestaltung des Friedhofes in Attenhofen eingestellt. In diesem Jahr wurde der Betrag auf 10.000,00 € reduziert. Er bittet um einen kurzen Bericht, was hier umgesetzt wurde bzw. noch in Umsetzung ist.



Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilte mit, dass der Sachbearbeiter, der dieses Projekt betreut, auch für andere Aufgaben zuständig sei. Man befinde sich bereits in Abstimmung mit den Ortsvertretern. Die Planung schreite voran. Sobald das Projekt abgeschlossen sei, werde es dem Ausschuss vorgestellt.

Stadtrat Niebling stellte eine Frage zur HHSt. 7710.9400. Hier solle auf dem Gelände des Wertstoffhofes eine Lagerhalle errichtet werden. Für das Jahr 2024 seien 20.000,00 € eingestellt, jedes weitere Jahr mit 10.000,00 €. Er erkundigt sich, ob das Grundstück der Stadt gehöre und wo diese Lagerhalle errichtet werde.

Stadtkämmerer Konrad teilte mit, dass die Stadt Weißenhorn das Grundstück vom Landkreis Neu-Ulm gekauft habe. Aus seiner Sicht sei es nicht sinnvoll, hier eine Lagerhalle zu errichten, da das Grundstück nicht erschlossen sei. Man werde nun mit dem Bau der neuen Feuerwehr beginnen. Es sei daher absehbar, ab wann der städtische Bauhof die Räumlichkeiten der jetzigen Feuerwehr nutzen werde.

Stadtrat Richter stellte eine Frage zur HHSt. 8180.9870. Hier seien für das Jahr 2024 700.000,00 € für Leerrohre eingestellt. Wie bereits von Bürgermeister Dr. Fendt angesprochen, befinde man sich derzeit im Markterkundungsverfahren. Stadtrat Richter möchte daher die Frage stellen, ob es in der jetzigen Situation sinnvoll sei, weiter in Leerrohre zu investieren, obwohl man nicht wisse, ob diese letztendlich genutzt würden. Er schlägt vor, das Markterkundungsverfahren abzuwarten.

Bürgermeister Dr. Fendt sagte, dass der Haushaltsansatz beibehalten werden könne. Sollten sich keine Bewerber melden, werde das Geld nicht ausgegeben.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold ergänzte, dass derzeit Abrechnungen mit der Fernwärme Weißenhorn GmbH erfolgen. Diese würden auch in die genannte Haushaltsstelle und deren Ansatz einfließen.

Stadtrat Niebling sagte, man habe bereits mit verschiedenen Telekommunikationsunternehmen gesprochen. Diese hätten bisher immer signalisiert, die Leitungen anbieten oder kaufen zu wollen. Schlimmer sehe er es, wenn man neue Straßen baue oder Kanäle saniere und nach zwei Jahren die intakten Straßen wieder aufreißen müsse, um Leerrohre zu verlegen. Hier sollte man lieber vorher in die Leerrohre investieren.

Stadtrat Richter stellte eine Frage zur HHSt. 8800.9420. Dies sei eine Maßnahme, die den Stadtrat schon seit mehreren Jahren begleite. In diesem Jahr seien dafür 20.000,00 € eingestellt. Über die Zukunft des Gebäudes in der Weberstraße müsse zeitnah entschieden werden. Es stünde bereits seit Jahren leer, was die Situation nicht verbessere. Hier müsse man vorankommen.

Stadtbaumeisterin Graf-Rembold teilte mit, dass derzeit eine Machbarkeitsstudie erstellt wird. Sobald diese vorliege, werde sie dem Gremium zur Entscheidung vorgelegt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Haushaltssatzung der Stadt Weißenhorn für das Jahr 2024 samt Anlagen entsprechend dem Ergebnis der Vorberatungen zu beschließen. Der Hauptausschuss billigt die Übertragung von neuen Haushaltsausgaberechten in der von der Verwaltung vorgeschlagenen Höhe von vorläufig 258.067,00 €.

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

3. Vorberatung des Finanz- und Investitionsplanes für die Jahre 2023 mit 2027 der Stadt Weißenhorn

HA 16/2024

Sachverhalt:

Auf den Vorbericht und die beigefügten Beratungsunterlagen wird verwiesen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Finanz- und Investitionsplan der Stadt Weißenhorn für die Jahre 2023 mit 2027 entsprechend dem Ergebnis der Vorberatung zu beschließen.

Der Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2023 mit 2027 sieht Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe vor:

2023:	68.949.000,-- €
2024:	75.556.000,-- €
2025:	74.706.000,-- €
2026:	73.412.000,-- €
2027:	69.970.000,-- €

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

4. Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 der Dietschschen Wohltätigkeitsstiftung Weißenhorn

HA 17/2024

Sachverhalt:

Auf den Vorbericht und die beigefügten Beratungsunterlagen wird verwiesen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Haushaltssatzung der Dietschschen Wohltätigkeitsstiftung Weißenhorn für das Jahr 2024 samt Anlagen entsprechend dem Ergebnis der Vorberatungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

5. Vorberatung des Finanz- und Investitionsplanes für die Jahre 2023 mit 2027 der Dietschschen Wohltätigkeitsstiftung Weißenhorn

HA 18/2024

Sachverhalt:

Auf den Vorbericht und die beigefügten Beratungsunterlagen wird verwiesen.

Diskussion:

Bürgermeister Dr. Fendt stellte den vorliegenden Sachverhalt vor. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat, den Finanz- und Investitionsplan der Dietschschen Wohltätigkeitsstiftung Weißenhorn für die Jahre 2023 mit 2027 entsprechend dem Ergebnis der Vorberatung zu beschließen.



Der Finanz- und Investitionsplan für die Jahre 2023 mit 2027 sieht Einnahmen und Ausgaben in folgender Höhe vor:

2023:	263.600,-- €
2024:	92.900,-- €
2025:	118.050,-- €
2026:	116.350,-- €
2027:	117.950,-- €

Abstimmungsergebnis: 14:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

6.1. Anfrage Stadtrat Ritter - Linde in Bubenhausen

Stadtrat Ritter nahm nochmals Bezug auf die in der vergangenen Woche gefällte Linde in Bubenhausen. Die Linde in Bubenhausen habe den Status eines Wahrzeichens in Bubenhausen gehabt. Die Vereinsvorstände haben bei Stadtrat Ritter angefragt, ob auf dem Spitz vor der Feuerwehr in Bubenhausen, der sich im Eigentum der Stadt befinde, eine Ersatzbepflanzung mit einer neuen Linde und Sitzgelegenheiten nach dem Vorbild des Dorfplatzes in Wallenhausen möglich sei.

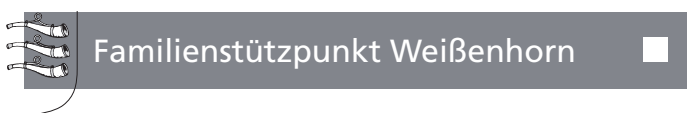
Bürgermeister Dr. Fendt teilte mit, dass dies geprüft werde. Im Haushalt seien Mittel für Dorfprojekte eingestellt.



SAISONAL, REGIONAL und NACHHALTIG
einkaufen auf dem Weißehorner Wochenmarkt

Donnerstags von 14 bis 19 Uhr auf dem Hauptplatz
Samstags von 07 bis 12.30 Uhr auf dem Kirchplatz
Die Händler freuen sich auf Ihren Besuch!





Liebe Familien,

zu den nachfolgenden Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein! Ihre Anmeldung richten Sie bitte, bis zu 4 Tage vor Veranstaltungsbeginn, an den Familienstützpunkt - sofern nicht anders angegeben:

familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de
Wir freuen uns auf Sie, auf Groß und Klein!

11.04.24: Erste-Hilfe bei Säuglingen und Kindern

Säuglinge, Kleinkinder und Kinder benötigen andere Erste-Hilfe-Maßnahmen wie Erwachsene. Die wichtigsten Handgriffe und theoretischen Grundlagen, die Sie im Notfall bei Säuglingen, Kleinkindern, Kindergarten- und Grundschulkindern anwenden sollen, lernen und üben Sie im Kurs mit Marco Engel, Sanitätsdienst ASB!

Ort | Dauer: Altes Schulhaus, Hauptstraße 26, Pfaffenhofen a. d. Roth | 9:00 - 13:00 Uhr

17.04.24: Spielerisch die kindliche Entwicklung fördern

Die beste Förderung für ein Kind ist das Spiel. Denn im Spiel werden alle Sinne angesprochen. Kinder testen ihre Fähigkeiten und lernen dabei eine Menge über sich und über die Welt und erkennen komplexe Zusammenhänge. Barb Sobott, Leiterin der Frühförderstelle Lebenshilfe, referiert über die Bedeutung des Spiels für die Entwicklung des Kindes und des Lernens und gibt Hinweise für hilfreiches Spielmaterial. Eine Kooperation mit der KEB!

Ort | Dauer: Rathaus, Schlossplatz 1, Weißehorn | 19:30 - 21:00 Uhr

18.04.24: Expertenrunde „Depressionen im Kindes- und Jugendalter.“ Ein begleiteter Austausch!

Die Expertenrunde bietet die Möglichkeit, persönliche Anliegen und Fragen zum Thema Ängste und Depressionen im Kindes- und Jugendalter einzubringen und zu besprechen. Herr Dr. Thorsten Sukale steht Ihnen für Ihre Fragen und Anliegen als Experte der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie zur Seite. Teilnehmende können von ihren Erfahrungen berichten und sich gegenseitig stärken! Denn die besten Experten Ihres Kindes sind Sie, liebe Eltern!

Ort | Dauer: Stadtjugendpflege, Schulstr. 1, Weißehorn | 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

19.04.24: Lama-Wanderung - Ein Angebot für Geschwister von Kindern mit Behinderung

Du hast einen Bruder oder eine Schwester mit Behinderung? Du hast Lust, mit anderen Kindern zusammenzukommen, die diese Situation kennen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir machen einen Ausflug zum Huaca Lamas- und Alpaka-Hof nach Buch. Nachdem wir die Tiere kennengelernt haben, wandern wir gemeinsam ein Stück. Das Angebot findet in Kooperation mit der Offenen Behindertenarbeit des Bayerischen Roten Kreuzes des Kreisverbandes Neu-Ulm statt.

Ort | Dauer: Bürgermeister-Graf-Straße 9 b, Buch | 15:00 - 18:00 Uhr

Anmeldung bitte bis 5 Tage vorher an:

schibath@kvneu-ulm.brk.de oder
gloeckle@kvneu-ulm.brk.de

Jeden Dienstag: Babycafe

Wir treffen uns jeden Dienstagvormittag, außerhalb der bayrischen Schulferien, zum Singen und Spielen. Wir tauschen uns über Fragen der Entwicklung im ersten Lebensjahr aus. Das Babycafe wird begleitet von einer Hebamme. Gefördert wird das Babycafe von KoKi - den Frühen Hilfen im Landkreis Neu-Ulm. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf Mamas und Papas, auf Groß und Klein!

Ort: Altes Schulgebäude, Hauptstraße 26, 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth | Dauer: 10:00 - 11:00 Uhr



Jeden Mittwoch und jeden Donnerstag: Eltern-Kind-Gruppe!

Zum Spielen, Toben und Lachen laden wir Eltern mit Kindern im Alter von 1 - 2,5 Jahren herzlich zur Eltern-Kind-Gruppe ein! Die Eltern-Kind-Gruppen sind ein Kooperationsprojekt mit der Katholischen Erwachsenenbildung für den Landkreis Neu-Ulm KEB. Die Gruppen können beide oder unabhängig voneinander besucht werden. Für Rückfragen zu den Gruppen und für Anmeldungen, wenden Sie sich bitte an die Leitungen Melina Gunzenhauser und Julia Pfeiffer: eltern-kind-gruppe-pfaffenhofen@web.de

Wir freuen uns auf euch!

Ort: Feuerwehrhaus in 89284 Pfaffenhofen a.d. Roth |

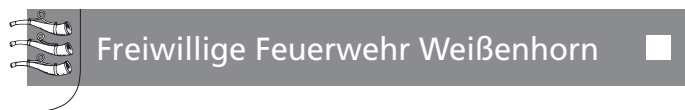
Mittwoch, 15:00 - 16:30 Uhr |

Donnerstag, 9:30 - 11:00 Uhr

HERZLICHE GRÜSSE

GABRIELE SCHEPPACH

FAMILIENSTÜTZPUNKTLEITUNG



Jahreshauptversammlung 2024



FOTO: FREIWILLIGE FEUERWEHR WEISSENHORN E.V.

Auf der Jahreshauptversammlung in der Fuggerhalle bilanzierte unsere Feuerwehrführung das vergangene Jahr. Neben den Jahresberichten wurden Ehrungen und Beförderungen ausgesprochen, sowie ein langjähriges Mitglied verabschiedet.

Am Freitag, den 15.03.2024, fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Weißenhorn statt. Es folgten rund 130 Mitglieder der Einladung der Vorstandschaft. Erster Vorsitzender Uwe Kunze begrüßte die Mitglieder, sowie Vertreter der Blaulichtorganisationen und Politik. Die Jahreshauptversammlung wurde entsprechend der Tagesordnung, beginnend mit den Jahresberichten der Verantwortlichen, abgehalten.

Insgesamt wurden von unseren 90 aktiven Mitgliedern rund 20.000 Stunden ehrenamtlich und in deren Freizeit geleistet, berichtet Vorstand Uwe Kunze. Das ist eine beachtliche Leistung, die unsere Mitglieder leisten.

Ob bei Theaterwachen, den Faschingsveranstaltungen oder bei Einsätzen und Übungen, jeder leistet einen wertvollen Beitrag. Auch deshalb wurden verdiente Vereinsmitglieder für Ihre lange Zugehörigkeit und Treue zum Feuerwehrverein geehrt.

Kommandant Matthias Thuro stellte ausführlich die Einsatz- und Übungsstatistik vor. So wurde die Feuerwehr Weißenhorn zu 207 Einsätzen alarmiert. Um die Einsätze professionell abzuwickeln ist eine große Menge an Ausbildung notwendig, hierfür wurden rund 7.370 Stunden benötigt. Desweiteren wurden verschiedene Beförderungen und Ernennungen durchgeführt. Aktuell sind 4 Frauen mit Führungsaufgaben in unserer Feuerwehr beauftragt.

Beim Grußwort dankte die 3. Bürgermeisterin Jutta Kempter allen die Ihre Freizeit für die Sicherheit der Bürger von Weißenhorn einsetzen. Und wünschte sich das Einsatzkräfte nie mit Hass und Hetze in Berührung kommen. Besonders betonte Sie unsere wunderbare Kinder- und Jugendarbeit, diese ist ein wichtiges Standbein für die Zukunft der Feuerwehr. Wie aus den Berichten der Verantwortlichen der Kinder- und Jugendfeuerwehr ersichtlich ist, wird diese sehr erfolgreich und mit Herzblut durchgeführt.

Leider mussten wir unser langjähriges Mitglied Andreas Erstling verabschieden. Er wechselt seine Pfarrei und wird Anfang April seine Stelle in Ingolstadt antreten. Er wurde vom Kommandanten und Vorstand verabschiedet und auch die Gäste verabschiedeten ihn, da er sich unter anderem in der Notfallseelsorge landkreisweit sehr eingesetzt hatte.



Mitteilungen anderer Behörden und Einrichtungen

Landratsamt Neu-Ulm

LRA Neu-Ulm stellt E-Mail-Adressen um

Das Landratsamt Neu-Ulm stellt auf neue E-Mail-Adressen um. Die bisherige Maildomain und Endung der E-Mail-Adressen @lra.neu-ulm.de wird durch @landkreis-nu.de ersetzt. Hintergrund für die Umstellung ist, dass in allen Bereichen des Landratsamts eine Vereinheitlichung auf die Domain landkreis-nu.de erfolgt, um dadurch ein einheitliches Erscheinungsbild abzugeben. Diese Domain wird z. B. bereits für die Landkreis-Website landkreis-nu.de genutzt.

Die bereits bestehenden E-Mail-Postfächer mit der Maildomain @lra.neu-ulm.de werden von extern auch noch weiterhin erreichbar sein. Wir bitten aber alle Bürgerinnen und Bürger darum, künftig auf die neue E-Mail-Adresse zu achten und gegebenenfalls bereits gespeicherte Kontaktdaten entsprechend abzuändern.

Pfarreiengemeinschaft Roggenburg

Herzliche Einladung zum Familien- und Kinderkreuzweg in Roggenburg

Alle Familien und Kinder aus der Pfarreiengemeinschaft Roggenburg sind herzlich eingeladen zum Familien- und Kinderkreuzweg in Roggenburg.



Wir begleiten Jesus auf seinem Weg:

Karfreitag, 29. März 2024
um 10.00 Uhr
Treffpunkt: Eingang
Pfarrbüro Roggenburg

Bitte wetterfest anziehen, der Familien- und Kinderkreuzweg findet im Freien statt (bei starkem Regen in den Klostergängen).

Bitte bringt euer Opferkässchen NICHT zum Kreuzweg mit – ihr könnt es an allen Gottesdiensten bis Ostern in der Kirche abgeben.

Wir freuen uns auf euch!

Bildungszentrum Roggenburg

„Floraler Haarschmuck“ am Donnerstag,
 11. April 2024 von 18.30 bis 20.30 Uhr

Ob zu einer Hochzeit, zur Kommunion, Firmung, Konfirmation, für ein Fotoshooting oder zum Oktoberfest, ein farblich passender Haarkranz ist zu jedem Anlass ein Highlight.

Am Donnerstag, 11. April 2024 können Sie im Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg von 18.30 bis 20.30 Uhr Ihren individuellen Haarschmuck aus haltbaren Trockenblumen gestalten. Mit der Hilfe von Mona Ruf werden Sie ein einzigartiges Accessoire kreieren.

Kursdaten:

Donnerstag, 11. April 2024 von 18.30 bis 20.30 Uhr

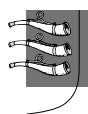
Kursgebühr pro Person: 15 Euro, zzgl. ca. 35 Euro Materialkosten, Abrechnung mit der Kursleitung

Leitung: Mona Ruf

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de

Weitere Informationen unter

www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de



Weissenhorner Heimatmuseum

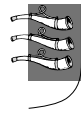


Heimatkreis Schluckenau der
Sudetendeutschen
Landsmannschaft
in der Patenstadt Weissenhorn

Schluckenauer Heimatstube

Die Schluckenauer Heimatstube hat wie jeden vierten Sonntag des jeweiligen Monats auch am 24.03.2024 wieder von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei und wir würden uns freuen, wenn sie ihren Sonntagsspaziergang bzw. den Besuch des Archäologischen Museums im gleichen Haus mit einem Abstecher in unsere Heimatstube in der Weissenhorner Schulstraße 4 verbinden würden.



Stadtbücherei

Neue Romane:

- Constanza Casati: „Klytämnestra“ - die griechische Tragödie um die Königstochter grandios nacherzählt
- Ali Hazelwood: „Bride: Die unergründliche Übernatürlichkeit der Liebe“ - Der neueste Fantasy-Roman der Bestseller-Autorin
- Mona Kasten: „Fallen Princess“ - Fantasy-Roman im „Dark Romances“-Stil
- Cleo Konrad: „Tödlicher Podcast“ - Psychothriller
- Haruki Murakami: „Die Stadt und ihre ungewisse Mauer“ - eindrucksvoller neuer Roman vom japanischen Erfolgsautor
- Karen Rose: „Kaltblütige Lügen“ - Thriller

Neue Sachbücher:

- Ali Abdaal: „Feel Good Productivity“ - produktiv sein ohne Stress; Bestseller
- Michael Dörflinger: „101 Dinge, die man über Star Wars wissen muss“ - Basiswissen und unbekannte Fakten aus dem Krieg der Sterne
- Dr. Birgit Jakobs: „Psychotherapie für zu Hause“ - Selbsthilfe bei Lebenskrisen
- „Bulgarien“ - Reiseführer 2024; alles Wissenswerte über Bulgarien, aktuelle Hinweise und Reisetipps im Taschenbuchformat

Hinweis: Am Karsamstag, den 30. März ist die Bücherei geschlossen. An den restlichen Tagen in den Osterferien haben wir regulär geöffnet.

Weitere Infos unter

<https://www.weissenhorn.de/stadtbuecherei>



Jugendbüro

Ferien Spass

Stadt Weissenhorn

Pfingst-Ferienstube

21.05. bis 24.05.2024

täglich von 9-16 Uhr · alle Kinder von 6-12 Jahre ·

Unkostenbeitrag: 40€ (pro Woche) · an der Grundschule Süd Weissenhorn · tägliche Bewegungs-, Bastel-, Aktionsangebote

Mittagessen ist inklusive

Anmeldeformular: www.weissenhorn.de/jugend

weitere infos unter koja@weissenhorn.de

mobil: 0174 6134722



FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,
Fernsehen und Games ohne Ende,
Unordnung im Kinderzimmer,
„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“

Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein.

Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltagssituation

gehen die Gefühle mit uns durch.

Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING

„FamilienTeam®“ praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

Fortlaufender Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Termin:

Jeden Mittwoch Vormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de, oder

Kerstin.Gehne@gmail.com

Tel. 0173/9848420

Bayerisches Rotes Kreuz

Öffnungszeiten Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißenhorn I

Herrn Reinhard Egner

Tel.: 07302 / 9224652

Weißenhorn II

Herrn Dietmar Schultheiß

Tel.: 07343 922805

Bericht Jugendhaus Spieleabend



Liebe Bürger:innen,

am Freitagabend, den 15.03.2024, haben wir uns im Jugendhaus in Weißenhorn getroffen, um einen gemeinsamen Abend zu verbringen. Zuerst haben wir es uns mit gesunden Snacks und Getränken gemütlich gemacht. Danach hat uns Nina, die Streetworkerin, das Spiel „Fact of Fiction“ erklärt. Bei dem Spiel konnten wir in verschiedene Rollen schlüpfen, um die Wahrheit hinter der Schlagzeile zu entlarven. Einige Rollen verfolgen jedoch ein eigenes Spielziel. Aus dem Spiel lernten wir, dass wir nicht alle Informationen sofort glauben sollen, sondern sie zuerst hinterfragen.

Das Spiel hat uns allen sehr viel Spaß gemacht! Danke, dass Ihr alle gekommen seid.

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN

JUGENDLICHE AUS DEM JUGENDHAUS



Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Suchtberatung <u>ab 18 Jahren</u> Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien Im Familienstützpunkt Heilig-Geist-Str. 3 89264 Weißenhorn 0731/ 7047850 suchtberatung@ diakonie-neu-ulm.de *ONLINE-BERATUNG* Infos und Anmeldung unter: www.diakonie-neu-ulm.de	Drogenberatung Drob Inn <u>ab 14 Jahren</u> Illegale Drogen Lena Probst Hauptplatz 7 89264 Weißenhorn 0160/ 95419864 drob-inn@ diakonie-neu-ulm.de www.diakonie-neu-ulm.de
--	--



Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Benötigen Sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen? Wachsen Ihnen Sorgen und Fragen über den Kopf? Wir bieten Beratung und Unterstützung in sozialen Notsituationen: Beratung zu Wohn- und Bürgergeld, Vermittlung zu Hilfsangeboten oder Begleitung zu Behörden.

Die Sprechstunde findet 14 täglich im Augustana-Zentrum, im Evangelischen Kirchengemeindehaus, Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn in der Zeit von 9:00- 13:00 statt.

Donnerstag, den 28.03.2024

Donnerstag, den 11.04.2024

Donnerstag, den 25.04.2024

Sie erreichen mich telefonisch oder per Email: Telefonnummer: 0731/ 7 04 78-21 oder Mobil unter 0176-45552089,

Email h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de

Männerseelsorge Außenstelle Neu-Ulm

Spirituelle Männer – Nachtwanderung am Gründonnerstag in Weißenhorn

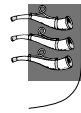
Unter dem Thema „**Es ist ein Riss in allem...**“ sind alle interessierten Männer in der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag zu einer **spirituellen Nachtwanderung** eingeladen.

Stille, Natur, geistliche Impulse, Gespräche und Zeiten gemeinsamen Schweigens prägen den ca. 4 – stündigen Weg von Weißenhorn zur Meßhofer Wannenkappelle und zurück.

Treffpunkt ist am **Donnerstag, 28. März um 22.00 Uhr am Wegkreuz beim AWO – Seniorenheim, Hagenthalerstr. 99 in Weißenhorn.**

Leitung: Franz Snehotta, Hartmut Wunsch, Winfried Bader. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt – bitte entsprechend wetterfeste Kleidung und Schuhe anziehen.

Weitere Infos bei: Männerseelsorge, Außenstelle Neu-Ulm, Tel 0731- 9705943, franz.snehotta@bistum-augsburg.de



Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
 Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
 Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Freitag, 22.03.

09.00 Uhr : Qi-Gong

Augustana-Zentrum
 mit: Fr. Engst

14.30 Uhr : Hoffnungscfé

Trauernde finden Trauernde zum Gespräch - ökumenisch

Augustana-Zentrum
 mit: Schwester Erika

18.00 Uhr : Meditativer Tanz

Augustana-Zentrum
 mit: Edith Egle

19.00 Uhr : TeensPray

Augustana-Zentrum
 mit: Juliette Kraft

Samstag, 23.03.

14.00 Uhr : Taufgottesdienst : Weißenhorn - Pfr. Erstling
 Ohne Ort

mit: Pfarramt Weißenhorn

17.00 Uhr : Von-Anfang-an-Gottesdienst

Augustana-Zentrum

Sonntag, 24.03. Palmsonntag

14.00 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn :

Verabschiedung Pfarrer Erstling
 Kreuz-Christi-Kirche

Donnerstag, 28.03. Gründonnerstag

09.00 Uhr : Sozialberatung

Hilfe bei finanziellen Problemen,
 Behördengängen oder Notsituationen

Augustana-Zentrum

mit: Heike Wiedenmayer, Soz.Päd.in (FH)

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : mit Abendmahl/
 Saft

Kreuz-Christi-Kirche

09.45 Uhr : Gründonnerstag - Gottesdienst Weißenhorn :

mit Abendmahl/ Saft

Kreuz-Christi-Kirche

mit: Pfarrer Erstling

15.00 Uhr : Seniorencafé

Augustana-Zentrum

mit: Helene Schwarzenberger

Freitag, 29.03. Karfreitag

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn :

Beicht-Gottesdienst mit Abendmahl

Kreuz-Christi-Kirche

15.00 Uhr : Gottesdienst Pfaffenhofen :

Andacht zur Todesstunde

Zum guten Hirten

Sonntag, 31.03. Ostersonntag

09.45 Uhr : Gottesdienst Weißenhorn : mit Abendmahl

Kreuz-Christi-Kirche



Pfarrbüro

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten

Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag..... 8.30 - 11.00 Uhr
 Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarrbüro 07309/3568
 Pfarrer Andreas Erstling 07309/3568
 Pfarrer Thomas Pfundner 07307/929183
 Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176/45552089
 Evang. Montessori-Kinderhaus 07309/426808
 E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
 Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

Katholische Kirchengemeinden

Gottesdienstordnung

Donnerstag 28.03. Gründonnerstag

JESUS FEIERT MIT SEINEN JÜNGERN DAS LETZTE ABENDMAHL

Freitag 29.03. KARFREITAG

In allen Gottesdiensten: Wortgottesdienst mit Leidensgeschichte; Große Fürbitten; Kreuzverehrung; Kommunionfeier

Strenger Fast- und Abstinenztag

9:00 bis 17 Uhr Gelegenheit zum stillen Gebet in allen Pfarrkirchen

Samstag 30.03. Karsamstag

Tag der Grabesruhe Jesu

Feier der Osternacht Lichtfeier, Wortgottesdienst, Taufwasserweihe, Eucharistiefeier, Segnung der Osterspisen Kollekte f.d. eigene Pfarrei

9:00 Gelegenheit zum stillen Gebet in allen Pfarrkirchen

Sonntag 31.03. OSTERN -

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Beginn der Sommerzeit

Dienstag 02.04. Dienstag der Osteroktav

Keine Hl. Messe

Mittwoch 03.04. Mittwoch der Osteroktav

Keine Hl. Messe

Donnerstag 04.04. Donnerstag der Osteroktav

Keine Hl. Messe

Freitag 05.04. Freitag der Osteroktav

Keine Hl. Messe

Montag 08.04. Montag der 2. Osterwoche

Keine Hl. Messe

Dienstag 09.04. Dienstag der 2. Osterwoche

Keine Hl. Messe

Freitag 12.04. Freitag der 2. Osterwoche

Keine Hl. Messe

Samstag 13.04. hl. Martin I., Papst, Märtyrer

Keine Hl. Messe

Katholische Jugendstelle Weißenhorn

Jugendtag „Choose Joy!“

am 27.04.2024 in Wettenhausen

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen ab 13 Jahren. Von 14-22 Uhr dreht sich auf dem Kloster Campus in Wettenhausen alles rund um das Thema „Freude“.

Anmeldung bis 20.04.2024 unter www.jugendstelle-weissenhorn.de.



Katholische Jugendstelle Weißenhorn

An der Mauer 13, 89264 Weißenhorn

Telefon 07309 41337

www.jugendstelle-weissenhorn.de

Mariä Himmelfahrt, Biberachzell

Donnerstag 28.03. Gründonnerstag

18:30 Biberachzell FEIER VOM LETZTEN ABENDMAHL, anschl. Gebetsstunde

Sonntag 31.03. OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

10:00 Biberachzell FESTGOTTESDIENST 1. JM Alexander Benz; f. Hermine u. Josef Hochberger; f. Karl u. Julie Pflutschinger; f. Florentine u. Jakob Haas m. Bruder Martin u. Verwand.; f. Josef, Kreszentia u. Andreas Bertele; f. Andreas Bertele (Schützenstraße)

Mittwoch 10.04. Mittwoch der 2. Osterwoche

9:00 Biberachzell Frühmesse und Frühstück f. Theresia Moosherr

St. Mauritius, Wallenhausen

Samstag 23.03. Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof von Lima

18:00 Wallenhausen Segnung der Palmzweige (beim Kreuz)

Vorabendmesse f.d. Pfarrgemeinden 1. JM f. Fridolin Windeisen; f. Josef Glogger

Ihr Mitteilungsblatt:

viel mehr als nur ein „Blättchen“!

**Freitag 29.03. KARFREITAG**

15:00 Wallenhausen FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN
DES HERRN

Montag 01.04. OSTERMONTAG

10:00 Wallenhausen Festgottesdienst f. Siegfried u. Hilde-
gard Bentele; f. Siegfried Niedermaier
u. Rosa u. Josef Schwehr m. verst.
Angeh.

Samstag 06.04. Samstag der Osteroktav

14:00 Wallenhausen Tauffeier

Sonntag 14.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

8:30 Wallenhausen HM f.d. Pfarrgemeinden f. Anna
Sommer

Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Sa., 23.03. Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof von Lima

Aug.-Z. 17:00 Von-Anfang-an-Gottesdienst

Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse zu Palmsonntag mit
Palmweihe (Josef und Josefa Gaiser; Alois
Steinle und Eltern/Gabriel und Lena Reißer)

Hegelh. 18:30 Vorabendmesse zu Palmsonntag mit
Palmweihe (Raimund und Theresia Bendl;
Emil und Theresia Winter; Margarete
Steinberg)

So., 24.03. PALMSONNTAG**Kollekte für das Hl. Land**

Mariä H. 9:45 Beginn am Kirchplatz - Festgottes-
dienst (Xaver und Theresia Berchtold mit
Angeh.; Anna Vogel; Hedwig und Herbert
Brändle; Lore und Franz Neuwirth/Maria
und Dominikus Bischof; Familien Hilde-
gard Weber/Hans Reißer/Hubert Haag)

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Adrian Chomik/Jolanta
Chomik/Helmut Falkus)

Attenh. 9:30 Palmprozession vom Dorfkreuz zur Kirche
- Festgottesdienst (Josef Müller; Eduard
Purr und Brüder; Wilfried Härtsfelder;
Edith und Anton Krettenauer/Josefine
und Ludwig Engelhard)

Bubenh. 10:00 Kinderkirche im Pfarrsaal

Bubenh. 10:00 Palmweihe am Pfarrheim – Festgottes-
dienst (Wilhelm, Anna und Magdalena
Kempfle)

Bubenh. 18:30 Kreuzwegandacht

Emersh. 8:30 Festgottesdienst zu Palmsonntag (Josef
Blum)

Oberh. 8:30 Beginn auf dem Parkplatz beim Pfarr-
heim - Festgottesdienst (Fanny u. Wilhelm
Linder; Gerhard, Mathilde und Manfred
Wrba)

Mo., 25.03. Montag der Karwoche

Kolleg 7:15 Heilige Messe

Di., 26.03. Dienstag der Karwoche

Mariä H. 18:00 Rosenkranz

Mariä H. 18:30 Heilige Messe (Elisabeth und Josef Kast
mit Tochter Beate; Verst. der Fam. Ibrom-
Kaiser/Brigitte Vogel/Emmi Schäfer/Rosa,
Hans und Günter)

Bubenh. 18:30 Heilige Messe (Jakob u. Viktoria Zeller;
Alois und Johanna Markthaler; Franz und
Kreszenz Böck und Maria Vogt; Josef
Baur jun. [JM]/verst. Ang. der Familien
Baur und Kast; Albert König und Walter
Kindermann)

Mi., 27.03. Mittwoch der Karwoche

Kolleg 17:30 Rosenkranz

Kolleg 18:00 Heilige Messe

Oberh. 16:30 Kinderkreuzweg

Do., 28.03. Gründonnerstag

Mariä H. 18:30 Beichtgelegenheit

Mariä H. 19:30 Feier vom letzten Abendmahl, anschl.
gemeinsame Betstunde der Verbände mit
Taizé-Liedern - Ende 22.00 Uhr

Attenh. 19:30 Feier vom letzten Abendmahl, anschl.
Anbetung (gest. von Pfarrgemeinderat
und KLJB)

Bubenh. 19:30 Feier vom letzten Abendmahl, anschl.
stille Anbetung bis 21.00 Uhr

Hegelh. 19:30 Feier vom letzten Abendmahl

Oberh. 19:30 Feier vom letzten Abendmahl, anschl.
Betstunde

Fr., 29.03. KARFREITAG

Mariä H. 10:00 Kreuzweg für Familien und Kinder

Mariä H. 10:30 Beichtgelegenheit bis 11.30 Uhr

Mariä H. 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi

Attenh. 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi

Bubenh. 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi

Emersh. 10:00 Kreuzweg

Grafertsh. 10:00 Kreuzweg für Erwachsene

Hegelh. 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi

Oberh. 10:00 Kreuzweg

Oberh. 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi

Sa., 30.03. Karsamstag

HLG 9:00 Trauermette

Mariä H. 17:30 Auferstehungsfeier für Familien mit
Speisensegnung

Bubenh. 21:00 Auferstehungsfeier mit Segnung der
Speisen (Michael Fürgut)

Hegelh. 21:00 Auferstehungsfeier mit Segnung der
Speisen

Oberh. 21:00 Auferstehungsfeier mit Segnung der
Speisen (Peter und Maria Linzmaier mit
Ang./Rainer Lange und Ang.)

**So., 31.03. OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN****Beginn Sommerzeit**

Mariä H. 5:00 Feier der Osternacht mit Osterfeuer
und Segnung der Speisen (Josef Endres
[Stiftm.])

Mariä H. 18:30 Festgottesdienst (Afra, Josef und Amalie
Butzmann/Rita und Otto Deibler; Pfr.
Hans Beer und Fam. Neugebauer)

Attenh. 5:30 Feier der Osternacht mit Osterfeuer und
Segnung der Speisen

Emersh. 10:00 Festgottesdienst mit Segnung der Speisen

Grafertsh. 10:00 Festgottesdienst mit Segnung der Speisen
(Max und Sophia Gaiser und Sohn
Werner)

Herzliche Einladung:

• zum **ökumenischen „Von Anfang an Gottesdienst“**
im Augustana-Zentrum in Weißenhorn am **Samstag,**
23. März um 17 Uhr.

Mitteilungen:**Palmsonntagsfeierlichkeiten:****• Mariä Himmelfahrt**

Der Beginn der Palmsonntagsliturgie ist um 9.45 Uhr auf
dem Kirchplatz.



Diese wird wieder musikalisch von der Stadtkapelle Weißenhorn gestaltet. Danach feiern wir in der Stadtpfarrkirche die Liturgie zum Palmsonntag. Vor dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit auf dem Kirchplatz Palmbüschel zu erwerben.

• **St. Laurentius Attenhofen**

Palmprozession um 9.30 Uhr vom Dorfkreuz zur Kirche – Festgottesdienst. Anschließend Stehcafé mit Kerzenverkauf.

• **St. Michael Bubenhausen**

10.00 Uhr Palmweihe am Pfarrheim – Festgottesdienst zu Palmsonntag. Parallel findet auch die Kinderkirche im Pfarrheim statt.

• **St. Cyriakus Grafertshofen**

Kinder aus Grafertshofen basteln wieder Osterkerzen, die bei der Vorabendmesse zum Palmsonntag am 24. März angeboten werden.

• **St. Alban Oberhausen**

Beginn der Liturgie zu Palmsonntag um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz beim Pfarrhof. Weihe der Palmbüschel, gemeinsamer Einzug in die Kirche – Festgottesdienst. Nach dem Gottesdienst verkaufen die Minis Palmbrezen.

Bei den Gottesdiensten in Weißenhorn, Attenhofen, Bubenhausen und Oberhausen ziehen die Kommunionkinder mit ihren Palmbüschen in die Kirchen ein.

• **Beichttermine:**

Gründonnerstag, 28.03.2024, 18.30 – 19.15 Uhr

Karfreitag, 29.03.2024, 10.30 – 11.30 Uhr, jeweils in der Stadtpfarrkirche

• **Gründonnerstag, 28. März**

Feier vom letzten Abendmahl

19.30 Uhr Attenhofen, anschl. Anbetung

19.30 Uhr Bubenhausen, anschl. stille Anbetung bis 21.00 Uhr

19.30 Uhr Hegelhofen

19.30 Uhr Oberhausen, anschl. Betstunde

19.30 Uhr Weißenhorn, anschl. gemeinsame Gebetszeit der Verbände mit Taizé-Liedern bis 22.00 Uhr.

• **St. Michael Bubenhausen/St. Nikolaus Hegelhofen/
St. Laurentius Attenhofen**

Wenn Sie eine Blumengabe am Karfreitag mitbringen wollen, können Sie diese bereits vor dem Gottesdienst in die vorbereiteten Behältnisse am Altar ablegen.

• **Kreuzwege**

24. März, 18.30 Uhr Kreuzwegandacht in Bubenhausen

27. März, 16.30 Uhr Kinderkreuzweg in Oberhausen

29. März, 10.00 Uhr Kreuzweg für Familien und Kinder in Weißenhorn

29. März, 10.00 Uhr Kreuzweg in Emershofen

29. März, 10.00 Uhr Kreuzweg in Grafertshofen

29. März, 10.00 Uhr Kreuzweg in Oberhausen

• **Feier vom Leiden und Sterben Christi am 29. März**

15.00 Uhr Attenhofen

15.00 Uhr Bubenhausen

15.00 Uhr Hegelhofen

15.00 Uhr Oberhausen

15.00 Uhr Weißenhorn

• **Karsamstag, 30. März**

9.00 Uhr Trauermette – Heilig-Geist-Kirche

17.30 Uhr Auferstehungsfeier für Familien mit Speisensegnung in der Stadtpfarrkirche

21.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Speisensegnung in Bubenhausen

21.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Speisensegnung in Hegelhofen

21.00 Uhr Auferstehungsfeier mit Speisensegnung in Oberhausen

• **Ostersonntag, 31. März**

5.00 Uhr Feier der Osternacht in Weißenhorn

5.30 Uhr Feier der Osternacht in Attenhofen

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisensegnung in Emershofen

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Speisensegnung in Grafertshofen

18.30 Uhr Festgottesdienst mit Speisensegnung in Weißenhorn

• **aktion hoffnung Kleidersammelaktion im Frühjahr**



Am **Samstag, 13. April 2024** bittet die aktion hoffnung in unseren Pfarrgemeinden um Kleiderspenden. Bitte bringen Sie Ihre

gefüllten Sammeltüten, die es wie immer am Schriftenstand der Stadtpfarrkirche gibt, zwischen 9.00 Uhr und 11.00 Uhr zum Parkplatz Claretinerkolleg. Nach wie vor herrscht ein Mangel an Sammelware und jedes gut erhaltene und saubere Kleidungsstück kann derzeit gut gebraucht werden. Das gehört - in Tüten verpackt - in die Kleidersammlung:

- Damen-, Herren- und Kinderkleidung

- Schuhe - paarweise gebündelt

- Handtaschen und Accessoires

- Bett-, Tisch- und Haushaltswäsche

Die aktion hoffnung ist eine Hilfsorganisation der Diözese Augsburg und von missio in München und setzt sich im Jahr 2024 besonders für die Förderung von Ausbildungsmöglichkeiten im Bereich Solartechnik in Uganda ein. In den letzten Jahren wurde im Land immer deutlicher, dass junge Menschen neue Technologien erlernen müssen. Abhilfe kann hier eine Ausbildung in Solartechnik schaffen; bereits 40 StudentInnen besuchen mittlerweile die Kurse. Der Projektpartner in Uganda ist seit 30 Jahren die Organisation HOSFA in Mityana.

Weitere Infos unter www.aktion-hoffnung.de

Danke für Ihre Unterstützung.

SAUTER THERESIA UND DAS TEAM DER AKTION HOFFNUNG

Hinweis:

Gottesdienstordnung

In der Ausgabe des Stadtanzeigers vom 8. März 2024 fehlte die Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn.

Das hat viele Kirchenbesucher irritiert und zu Nachfragen im Pfarramt geführt.

Trotz wöchentlicher rechtzeitiger Zusendung an den Verlag, ist es zum ersten Mal passiert, dass es zu keiner Veröffentlichung kam. Das haben wir auch beim Verlag angemahnt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass immer ab Freitag einige Exemplare der Gottesdienstordnung am Schriftenstand in den Pfarrkirchen ausliegen und dort mitgenommen werden können. Ebenfalls finden Sie die Gottesdienste auf unserer Homepage www.pg-weissenhorn.de.



Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Fuggerstr. 2a, Weißenhorn

Tel. 07309-92766-0

Fax 07309-92766-19

weissenhorn@bistum-augsburg.de

www.pg-weissenhorn.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Montag geschlossen

Dienstag 8.30 – 11.30 Uhr

Mittwoch 8.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag 8.30 – 11.30 Uhr

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Gottesdienstordnung und andere Termine

Sonntag, 24.03. (Palmsonntag)

07.27 Uhr Rundfunksendung auf SWR 1

Eine Verkündigungssendung der NAK
Süddeutschland im Magazin aus Religion,
Kirche und Gesellschaft

09.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

Freitag, 29.03. (Karfreitag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl

hier die >links< zum Zugang weiterer Informationen

* <https://www.nak-sued.de/startseite/meldungen>

* <https://www.nak-sued.de/termine>

* www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)

* www.nak.org (International)

Video-Gottesdienst (Livestream):

<https://meingd.de/to/Vöhringen> im Illertal

Adresse der Kirche:

Industriestraße 15, 89269 Vöhringen

Telefon Sakristei: 07306-33756

Kontakte/Ansprechpersonen:

Gemeindevorsteher:

Christian Arnold

arnold.cs@t-online.de

Seelsorgeamt Aussenstelle Neu-Ulm

Plötzlich allein - Wochenende für Frauen
und Männer nach dem Tod des Partners/in
mit ihren Kindern

vom 26. - 28. April 2024 im Tagungshaus Bonlanden (bei Memmingen)

Wenn der Partner oder die Partnerin verstirbt geschieht etwas, was man sich nie vorstellen konnte. Von einem Tag auf den anderen ist man alleine -

alleine mit den Kindern, den Herausforderungen des Alltags, alleine in der Trauer.

In dieser Situation laden die Kontaktstelle Trauerbegleitung zusammen mit der Ehe- und Familienseelsorge des Bistums zu einem gemeinsamen Wochenende ein.

Im geschützten Rahmen können sich Betroffene austauschen. Sie erhalten Impulse, um gut durch die Zeit der Trauer gehen zu können. Die Erfahrung der Gemeinschaft wirkt stärkend. Gerade auch jüngere Frauen und Männer sind hier am richtigen Platz.

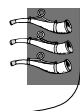
Kinder, die um ihren Vater oder ihre Mutter trauern gehören selbstverständlich mit dazu und sind herzlich willkommen. Sie gestalten ihr eigenes Programm.

Das Wochenende findet statt vom 26.04., 18.00 Uhr - 28.04.2024, 15.00 Uhr im Tagungshaus Bonlanden (bei Memmingen). Weitere Infos und andere Veranstaltungen unter www.kontaktstelle-trauerbegleitung.de.

Anmeldung bis spätestens 12.04.2024 unter

0821 - 3166 2611 oder per Mail

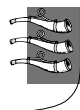
kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de



Senioren aktiv

Sozialstation Weißenhorn

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Lebensfreude trotz Demenz und junggebliebene Senioren trifft sich wieder **am 10. April 2024, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr** im Augustana-Zentrum, Schubertstraße 20, Weissenhorn. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Sozialstation Weissenhorn, Tel. 07309/5757.



Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr Biberachzell

30 Jahre Feuerwehrkommandant in
Biberachzell: Fridolin Mayer, ein Mann für
viele Fälle

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Biberachzell am 14. März endete eine Ära:

Fridolin Mayer tritt nach 30 Jahren an der Spitze nicht mehr an, da er demnächst die Altersgrenze für den aktiven Dienst erreicht.

Die gewählten Nachfolger stehen bereit, so dass er ruhigen Gewissens in den Feuerwehr-Ruhestand gehen kann. Eine ihm angemessene Würdigung wurde ihm durch die 3. Bürgermeisterin der Stadt Weißenhorn, Frau Jutta Kempfer, und dem örtlichen Stadtrat und 2. Vorstand des Feuerwehrvereines Biberachzell, Marcus Biberacher, dem Kreisbrandinspektor Matthias Thuro sowie dem Kreisbrandrat Dr. Bernhard Schmidt zuteil, die seine Verdienste und wertvolle Arbeit rund um die Feuerwehr Biberachzell hervorhoben.

Hagelunwetter, Hochwasser, Großbrände, Sturm und Unfälle, das alles hat der scheidende Feuerwehrkommandant Fridolin Mayer erlebt. Manches sogar mehrfach. In seiner Amtszeit prägte er die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Biberachzell wie kein anderer: Er förderte die Jugendarbeit und trieb den Neubau des Feuerwehrgebäudes sowie die Anschaffung von moderneren Feuerwehrfahrzeugen voran.

Mit der Vereinsgründung der FFW Biberachzell trug er maßgeblich dazu bei, eine zukunftssichere örtliche Feuerwehr zu etablieren.



Fridolin Mayer war quasi der Fels in der Brandung, Ruhepol, Urgestein und unersetzlich in vielen Belangen der Feuerwehr. Die Kommunen stellen zwar das Material und die Gebäude zur Verfügung – die Kameradinnen und Kameraden aber Ihre Freizeit und Lebenszeit ohne Gehalt. Bei den Neuwahlen der FFW Biberachzell, durchgeführt von Susanne Keller von der Stadt Weißenhorn, ergab sich folgendes Ergebnis: Als neuer 1. Kommandant wurde Daniel Schuster und als sein Stellvertreter Adrian Kaiser einstimmig mit je 36 Stimmen gewählt.

Beide Führungskräfte brachten ihre Hoffnung auf stets unfallfreie Einsätze sowie eine gute Kameradschaft zum Ausdruck.

Gehrt wurden für

25 jährige aktive Dienstzeit



V.L.N.R FRIDOLIN MAYER, ADRIAN KAISER, BERNHARD BEZET, MATTHIAS THURO, DANIEL SCHUSTER, JUTTA KEMPTER, DR. BERNAHRD SCHMIDT

FOTO: JOHANNES SPAN, FFW BIBERACHZELL

Andreas Heinrich, Markus Stöhr

40 jährige aktive Dienstzeit:

Hermann Graf jun., Alwin Stolz, Peter Held

Besondere Verdienste um die Feuerwehr:

Birgit Benz, Adrian Kaiser, Marcus Biberacher, Walter Gaiser, Franz Schneid, Ralf Merkle, Johannes Mayer, Florian Hardegger, Daniel Schuster, Johannes Span, Peter Buchmiller

Ernennung und Verpflichtung zur Feuerwehrfrau/Feuerwehrmann:

Lena Gaiser, Anneliese Anzer, Sebastian Merkle, Andreas Baur, Korbinian Merkle, Felix Bertele, Marius Haas, David Mayer, Sebastian Dirr, Peter Buchmiller

Geburtstage:

85 Jahre: Hermann Graf sen., 95 Jahre: Eduard Leitenmaier



Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Einladung zur ordentlichen
Mitgliederversammlung 2024

Hiermit laden wir alle Mitglieder herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2024 ein.

Diese findet am Mittwoch, den **10.04.2024 um 19.00 Uhr** in der Vereinsgaststätte Santa Lucia statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Jahresberichte der Abteilungsleiter
3. Finanzbericht und Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen der Vorstandschaft
5. Anträge und Wünsche

Anträge und Wünsche sind satzungsgemäß bis spätestens 03.04.2024 an den Vorstand zu richten.

Abteilung Fußball

SSV Illerberg/Thal – FV Weißenhorn

Am Sonntag den 24.3. um 15 Uhr sind wir beim Tabellen-dritten SSV Illerberg/Thal zu Gast. Die Zweite hofft um 13 Uhr auf einen Einsatz im Vöhringer Ortsteil, nachdem die Partie letzte Woche gegen den TSV Obenhausen wegen Spielermangel der Gäste ausgefallen ist. Wir würden uns freuen Euch bei dieser schweren Auswärtsaufgabe zur Unterstützung der Mannschaften begrüßen zu können.

Zwei Gastgeschenke waren drin, danach drehten wir das Ding!

FV Weißenhorn – TSV Obenhausen 4:2 (2:2)

Den Anfang haben wir komplett verschlafen, die Gäste durch Moritz Schröter (14./16.) nach belieben traf. Bei seinen Toren schauten wir nur zu, träumten und schliefen in aller Ruh. Jetzt erst waren wir dann da, die erste Chance durch Voggenreiter Luca (22.). Fabian Mertens (27.), das war für uns a Hetzt, buxiert die Kugel ins eigene Netz. Gut dass wir auch einen Moritz haben, Schweinstetter (31.) lies uns beim Ausgleich jubeln, die Mädels und die Knaben. Till Fahrenschon und Käptn Räßple Tim (42.), da war die Pausenführung drin. Am langen Pfosten auf der Lauer, verpasste knapp der Thomas Deutschenbaur (43.).

Lukas Jager (74.) mit dem 3:2, lies uns jubeln heidanei. David Schwarzer zwischen unsren Stangen konnte alles was auf den Kasten kam sehr sicher fangen. Schweinstetter Moritz (82.) mit der Sieben auf dem Rücken, lies uns bei seinem zweiten Treffer total verzücken. Mit der Steigerung nach dem 0:2 fuhren wir dann doch mit 4:2 die wichtigen Punkte ei. Der erste Sieg in diesem Jahr fühlt sich super an, einfach wunderbar.

Es spielten: Schwarzer David, Altavini Fabio, Schweinstetter Moritz, Voggenreiter Luca (45, Colak Güngör), Räßple Tim, Miller Sammy (45. Rausch Robert), Fahrenschon Till (84. Eckert Daniel), Jager Lukas, Rausch Robert, Haxijaj Gjentijan, Dennert Kilian, Yagcioglu Mert (69. Foddis Giliano).

EUER PETER VON DER POST



Katholische Arbeitnehmerbewegung

Frauen aufgepasst!

Herzliche Einladung zu:
„Muttertag(e)“ - Auszeit für berufstätige
Mütter im Kempten

vom 19.-21. April 2024

Zwischen Kindern und Partner, Berufstätigkeit und Haushalt meistern Mütter ihren Alltag. Die täglichen Anforderungen und Erwartungsdruck von verschiedensten Seiten führen zu einer hohen Belastung und oft zur Überlastung.



Höchste Zeit, sich eine Auszeit zu nehmen und einmal an sich selbst zu denken: Dieses Wochenende bietet Ihnen dafür ein Programm, in dessen Rahmen Sie Gelegenheit zu ungezwungenen

Begegnungen mit anderen Müttern haben. Die gemeinsamen Abende können zum Austausch untereinander oder zur Auseinandersetzung mit Themen wie Vereinbarkeit von Beruf und Familie dienen.

Rahmenprogramm:

- Einblick in die Arbeit einer Chocolaterie
- Einführung in die Herstellung von Pralinen
- Stadtführung in Kempten

Kosten: 145 €, KAB-Mitglieder 115 € (darin enthalten sind Unterkunft, Verpflegung, Programm)

Wer mit dabei sein möchte, sollte sich bis spätestens 05.04.24 unter buero.weissenhorn@kab-augsburg.org anmelden.

Bei Fragen melden Sie sich im KAB-Büro unter 07309 9290-310.



Kolpingfamilie Weißenhorn

Bundesfestung Fort Neu-Ulm

Die Kolpingsfamilie Weißenhorn lädt am **Donnerstag, 11. April** von **17.00-18.30 Uhr** zu einer Führung durch die Bundesfestung Fort Neu-Ulm ein. Lothar Kneer führt uns durch den weitgehend unbekanntem Teil dieser Festung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher ist eine Anmeldung bis **05.04. 2024** bei Rosi Nittmann (Tel. 921468 oder E-Mail: kolping.weissenhorn@web.de) erforderlich. Teilnehmerbeitrag: 5,00 €.

Treffpunkt: Vorwerk Illerkanal, Werk 14, An der Jakobsruhe, Neu Ulm.



Königl. privilegierte Schützengesellschaft gegr. 1497

Einladung Schluss- u. Königsschießen 2024

Termine Königsschießen: Montag 18.3, Montag 25.3, Montag 08.4 und Montag 15.4.24

Termine Bogenschießen: Montag 25.03 / Montag 15.04. jeweils im Schützenheim

Sonntag 24.03. / Sonntag 07.04. / Freitag 12.04. 2024

Freitag/Sonntag auf dem Bogenplatz

Bogenkönigsschießen auf dem Bogenplatz Freitag 19.04. um 16:30 Uhr

Sondereinlage für das Königsschießen sowie Abschluss-schießen Bögen ohne Visier:

LG, LP oder Bogen 40 Schuss:

14,00 € Nachkauf: 3,00 € je 10 er Serie

Schüler und Jugendliche (bis 21):

7,00 € Nachkauf: 1,50 € je 10er Serie

LG oder LP und Bogen kombiniert:

25,00 € bzw. 12 € Jugend

Der Nachkauf LG/LP u. Bogen ist unbeschränkt. Ganze Serien LG u. LP können bei der Jahresmeisterschaft bei Bezahlung der Standardeinlage mit angerechnet werden.

Schützenkönig wird der Schütze, der am Schluss-schießen den besten Tiefschuss mit dem LG bzw. der LP erzielt. Die Schützenkönige erhalten einen Königsorden, die Vizekönige erhalten ebenfalls eine Auszeichnung.

Bogenkönig (Bögen jeglicher Art) wird der Schütze, der am Königsschießen am Freitag den 19.04. auf dem Bogenplatz (Reihenfolge/Entfernung (ca. 30 m) wird ausgelost) als Erster den Königsvogel auf der Schießscheibe trifft.

Jungschützenkönig wird der beste LG Schütze (Blattl) aus der Junioren-, Jugend-, u. Schülerklasse. Die Jungschützenkönige erhalten die gleichen Auszeichnungen.

Jungbogenkönig (Bögen jeglicher Art) wird der Schütze aus der Junioren-, Jugend-, u. Schülerklasse, der am Königsschießen am Freitag den 19.04. auf dem Bogenplatz (Reihenfolge/Entfernung (ca. 30 m) wird ausgelost) als Erster den Königsvogel auf der Schießscheibe trifft. Die Jungschützenkönige erhalten die gleichen Auszeichnungen.

Preise Luftgewehr, Luftpistole u. Bogen:

Jeder Teilnehmer am Schluss-schießen erhält einen Preis.

Die Preise müssen bei der Königsfeier abgeholt werden, ansonsten verfallen diese zu Gunsten der Schützengesellschaft.

Die Königswürde kann nur Erstmitgliedern der Gesellschaft zu teil werden!

Die Siegerehrung der Jahresmeisterschaften und die Königsfeier finden am Samstag, den 20.4.2022 ab 19.00 Uhr im Saal des Schützenheims statt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir bitten um vorherige Anmeldung



Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V.

Mitgliederversammlung

Wir waren bestens besucht!

Am Mittwoch letzter Woche fand beim Liederkranz die jährliche Mitgliederversammlung statt, zu der sehr viele aktive und fördernde Mitglieder gekommen sind.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder folgten die Berichte des Vorsitzenden und des Schriftführers. Aus ihnen war zu hören, dass im Jahr 2023 wieder sehr viele Aktivitäten und Auftritte den Terminkalender füllten, nämlich insgesamt 75 Proben, 25 Veranstaltungen und 7 Vorstands- und Beiratssitzungen.

Viel Lob bekamen die Sängerinnen und Sänger des Familien- und Männerchors von ihren Chorleiterinnen. Kathrin Sälzle hielt außerdem einen äußerst interessanten Vortrag über eine gesunde und lebenswerte Gesellschaft. Leider konnte man vom Kassier nicht nur Positives hören, da im Berichtsjahr leider ein kleiner Verlust zu verbuchen war.

Für das laufende Jahr 2024 ist wieder sehr viel von den vier Liederkranz-Säulen geplant: In der Vorausschau wurden alle Termine genannt, die auch auf der Homepage des Liederkranz nachzulesen sind (s. u.)

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Erhöhung der Mitgliederbeiträge. Die letzte Anpassung fand im Jahr 2013 statt; zwischenzeitlich hat sich jedoch alles verteuert. Die Jahresbeiträge für die Aktiven (Kinder sind frei!) wurden einstimmig um € 10,- auf € 40,- erhöht, für die fördernden Mitglieder um € 5,- auf € 20,-.

Schließlich konnten auch wieder zwei langjährige Sänger geehrt werden, und zwar Albrecht Schmid für 40 Jahre und Josef Wörsing für 60 Jahre aktives Singen im Männerchor des Liederkranz. Ihnen gebührt hierfür größte Anerkennung und ein besonderer Dank für ihr jahrzehntelanges Engagement im Verein!

Großen Dank richtete der Vorsitzende Paul Silberbauer am Ende auch an alle Helfer und Helferinnen bei den Veranstaltungen sowie an alle Kinder, Sängerinnen und Sänger für ihr Mitwirken während des ganzen Jahres.

Wie vorher schon erwähnt, ist der diesjährige Liederkranz-Jahresplan auf der Homepage eingestellt, ebenso ist der Vortrag von Kathrin Sälzle dort nachlesbar. Immer interessant ist auch das Stöbern durch die vielen Bilder und Berichte aus der Vereins-Vergangenheit und Chronik!

Infos: www.liederkranz-weissenhorn.de



FOTO: GÜNTER DOBRZEWSKI

 **Musikschule Weißenhorn e.V.**

Entdecken Sie den Zauber der Musik im Musikgarten!

Tauchen Sie gemeinsam mit Ihren Kleinen ein in die wunderbare Welt der Musik! Die Musikschule Weißenhorn lädt herzlich ein zum Musikgarten-Kurs, speziell für Kinder ab 2 Jahren.

Im Vormittagskurs der jeden Donnerstagvormittag um 10:00 Uhr stattfindet, sind noch Plätze frei.

In unserem Musikgarten erleben die Kinder spielerisch die Freude an Musik und Bewegung. Unter der liebevollen und kompetenten Anleitung einer erfahrenen Musikpädagogin entdecken sie neue Klänge, singen fröhliche Lieder und lernen erste musikalische Grundlagen kennen.

Der Musikgarten ist nicht nur eine unterhaltsame Aktivität für Ihr Kind, sondern fördert auch seine ganzheitliche Entwicklung: von der Sprachentwicklung über die Feinmotorik bis hin zur sozialen Interaktion.

Sichern Sie sich noch heute einen Platz im Musikgarten der Musikschule Weißenhorn und erleben Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die Magie der Musik!

Für weitere Informationen und zur Anmeldung kontaktieren Sie uns unter 07309-3444

www.musikschule-weissenhorn.de

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind im Musikgarten begrüßen zu dürfen!



Musikverein Bubenhausen

Wenn du Spaß an der Musik und Interesse am Erlernen eines Instrumentes hast, bist du bei uns genau an der richtigen Adresse!

Was bieten wir?

Der Musikverein Bubenhausen bietet hervorragende Ausbildungsvoraussetzungen:

- **Qualifizierte und motivierte** Musiklehrer/-innen
- **Flexibilität** durch individuelle Termingestaltung.
- **Finanzielle Entlastung** durch Bezuschussung von Unterrichtskosten und Instrumentenkauf
- **Gemeinsames Musizieren** durch Mitwirken im Vorstufen- und Jugendorchester

Was bilden wir aus?

Von den Holzblasinstrumenten über die Blechblasinstrumente bis hin zur Schlagzeug-Section, wir stellen Musiklehrer/-innen für alle gängigen Instrumente einer modernen Blaskapelle.

Außerdem bieten wir für unsere Jüngsten eine musikalische Früherziehung und Blockflötenunterricht an.



Wie kannst du uns erreichen?

Die Jugendleitung ist ganz einfach per Mail zu erreichen. Der Einstieg in die Ausbildung ist jederzeit möglich. Die angebotenen Instrumente können auf Anfrage vorher bei uns ausprobiert werden.

Jugendleitung: Jonas Mertens, Marvin Neuhäusler und Janina Hornstein

E-Mail: jugendleitung@mv-bubenhausen.de

Weitere Informationen zum Musikverein und unserer Ausbildung finden Sie außerdem auf www.mv-bubenhausen.de!



Obst- und Gartenbauverein Biberachzell

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen



DIE ANWESENDEN GEEHRTEN MITGLIEDER FOTO: STEFAN BRIEGEL

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten 34 Mitglieder begrüßt werden. Nach den Berichten über das vergangene Vereinsjahr wurden treue und langjährige Mitglieder geehrt. Für 10 Jahre Mitgliedschaft: Manuela und Alfred Graf, Veit Öhy. 25 Jahre Mitgliedschaft: Ulrike Heinrich, Gabi Hohenbleicher. 40 Jahre Mitgliedschaft: Luise Briegel, Helga Deutschenbauer, Maria Kindermann und Josef Merkle. Und für stolze 60 Jahre Mitgliedschaft Roman Schmid. Turnusgemäß standen Neuwahlen auf dem Programm. Zwei Beisitzer stellten sich nicht mehr zur Wahl: Birgit Benz und Clemens Öhy. Die 1. Vorsitzende Gabi Hohenbleicher, die 2. Vorsitzende Anni Span, die Schriftführerin Birgit Briegel, der Kassierer Anton Mayer und der Beisitzer Robert Mayer wurden erneut gewählt. Neu in die Vorstandschaft als Beisitzer wurden gewählt Sabine Bernecker, Veronika Geiger und Karin Heinrich. Aufgrund seiner langjährigen (45 Jahre) und erfolgreichen Tätigkeit, insbesondere als 1. und 2. Vorsitzender wurde Clemens Öhy als Ehrenmitglied ernannt. Ein weiterer Beschluss betraf die Erhöhung der Mitgliederbeiträge für Erwachsene auf 10,00 Euro und für Jugendliche auf 5,00 Euro. Folgende Themen wurden von der 1. Vorsitzenden angesprochen: das Blühwiesenprojekt wird auch dieses Jahr fortgeführt. Interessierte können **kostenloses Saatgut für mehrjährige Blühwiesen** erhalten. Bestellung bis 15.04.24 bei Gabi Hohenbleicher Tel. 2447. Im Rahmen des **Förderprogramms „Streuobst für alle“** wurden im Dezember 19 Bäume übergeben. Gerne wird eine weitere Bestellung entgegengenommen. Bei Fragen und Interesse Kontakt wie oben. Hervorgehoben wurde auch, dass die **Anschaffung eines Beamers** von der VR-Bank Neu-Ulm gesponsert wurde. Dafür ein herzliches Dankeschön. Nach dem offiziellen Teil wurde vom Kreisfachberater Bernd Schweighofer ein Vortrag „Natur im Garten - Vielfalt statt Einfalt“ gezeigt und stimmte so auf ein hoffentlich ertragreiches Gartenjahr ein.



Obst- und Gartenbauverein Wallenhausen-Oberhausen

Blühwiesenprojekt 2024

Zur Förderung der Artenvielfalt gibt der Kreisverband Neu-Ulm auch in diesem Jahr wieder kostenlos Wildblumensaatgut an Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer zur Aussaat von Blumenwiesen für Insekten weiter.

Durch die Ansaat von artenreich blühenden Wildblumenwiesen sollen im ganzen Landkreis Neu-Ulm möglichst viele neue Lebensräume für Insekten geschaffen und bestehende aufgewertet werden.

Bitte machen Sie mit und säen Sie ein!

Sie erhalten vom Kreisverband Neu-Ulm kostenlos Wildblumensaatgut für bis zu 100 qm Fläche und eine Saatanleitung.

Wer Interesse hat, bitte ich um **Meldung bis 15. April 2024** beim Obst- und Gartenbauverein Wallenhausen/Oberhausen.

Tel. 0 73 098 / 44 89 85 0

Handy: 0 172 951 730 8



Reit- und Fahrverein Weißenhorn e.V.

Reit- und Fahrverein Weissenhorn sucht mind. 5 ha zusammenhängendes Grundstück zur langfristigen Pacht oder Kauf.

Kontakt: 0160/1881073 oder per E-Mail:

Geschaeftsstelle@RFV-weissenhorn.de



Schützenverein Attenhofen e.V.

Freundschaftswettkampf mit "Pfeil Grafertshofen" und "SV Attenhofen"

An den zwei vergangenen Freitagabenden fand ein spannender Freundschaftswettkampf im Bogenschießen und Luftgewehr statt, bei dem sich die Schützenvereine "Pfeil Grafertshofen" und "SV Attenhofen" in einem sportlichen Duell gemessen haben. **20 Kinder und Jugendliche** aus beiden Vereinen nahmen an diesem Event teil und zeigten ihr Können in den beiden Disziplinen.

Bogenschießen: Die jungen Bogenschützen stellten sich mit Konzentration und Präzision den Zielscheiben. Pfeil um Pfeil flogen ins Bunte, und die Spannung war förmlich greifbar. Die Wettkampfleitung sorgte für einen reibungslosen Ablauf, und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer feuerten ihre Pfeile mit Ehrgeiz und Begeisterung ab.

Luftgewehr: Die Schützen mit dem Luftgewehr hatten ebenfalls ihre Augen auf das Ziel gerichtet. Die ruhige Hand und die richtige Atmung waren entscheidend, um die besten Treffer zu erzielen. Die jungen Schützinnen und Schützen bewiesen ihr Talent und zeigten, dass sie mit dem Luftgewehr umzugehen wissen.



FOTO: SCHÜTZENVEREIN ATTENHOFEN E.V.



Nach den Wettkämpfen gab es viel zu erzählen: **spannende Duelle**, knappe Ergebnisse und jede Menge Spaß. Doch der sportliche Ehrgeiz war nicht alles – nach dem Wettkampf saßen alle gemeinsam bei **Speis und Trank** zusammen.

Es wurde gelacht, über die besten Treffer gefachsimpelt und die Freundschaft zwischen den Vereinen gestärkt.

Der Freundschaftswettkampf war ein voller Erfolg und zeigt, dass es beim Schießsport nicht nur um die besten Ergebnisse geht, sondern auch um Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Wir freuen uns schon auf das nächste Duell zwischen "Pfeil Grafertshofen" und "SV Attenhofen"!

Königsschießen Schützenverein Attenhofen e.V.

An alle Vereinsmitglieder:

An folgenden Terminen **20.03.24 + 27.03.24 + 03.04.24 und 10.04.24** kann neben der laufenden Vereinsmeisterschaft auf die **Schützenkönigskette** geschossen werden.

Jedes Vereinsmitglied hat die Möglichkeit im angegebenen Zeitraum **10 Schuss** mit dem Luftgewehr oder LG Auflage (nur eine LG Disziplin möglich!) und/oder Luftpistole für den Schützenkönig abzugeben.

Schießscheiben können vor Beginn **kostenlos** bei der Schießleitung geordert werden. Nur von den Sportleitern ausgegebene Scheiben werden gewertet!

Luftgewehr Auflage:

Teiler wird mit Faktor 1,5 multipliziert

Ebenfalls findet die Vereinsmeisterschaft für Zimmerstutzen und 5-schüssige Luftpistole statt.

Zimmerstutzen

Einlage: 0,50 EUR pro 5er Band

Wertung: 1. Platz (beste Ringe) 2. Platz (bester Teiler)

Vereinsgewehr vorhanden - Munition gesondert zu erwerben und

5-schüssige Luftpistole

Einlage: 2,00 EUR pro 30-Schuss-Durchgang

Wertung: 1. + 2. Platz (meiste Treffer)

Vereinspistole vorhanden

Letzter Schießabend ist der 10.04.2023



Schützenverein Ober- und Unterreichenbach

Einladung zum Preisschafkopfen

Der Schützenverein Ober-/Unterreichenbach veranstaltet am **Gründonnerstag, 28.03.2024 um 20.00 Uhr** (Einlass ab 19.00 Uhr) im Schützenheim in der Widdumhofstraße in Oberreichenbach wieder das traditionelle Schafkopfturnier.

Alle weiblichen und männlichen Kartenfreunde aus Nah und Fern sind hierzu herzlich eingeladen.

Natürlich ist für Ihr leibliches Wohl ebenfalls gesorgt.



Sportverein 1950 Grafertshofen

Schiedsrichterzuwachs beim SVG

Wir gratulieren Luca Span recht herzlich zum bestandenen Schiedsrichterkurs.

In intensiven 3 Wochen erlernte er die Grundlagen des Schiedsrichterhandwerks und darf nun in Begleitung eines erfahrenen Paten die ersten Spiele leiten.

Viel Erfolg Luca!

Spielergebnisse

Aktive SVG - TSV Kellmünz 2:1 (0:1)
Tore: Andreas Zeller, Valentin Briegel

Nächste Spiele

Sonntag, 17.03

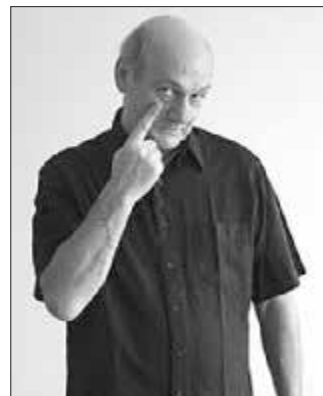
15:00 Uhr Aktive RSV Wullenstetten - SVG
Sportplatz in Wullenstetten

Samstag, 30.03.

15:00 Uhr Aktive SVG - SGM Vöhringen-Illerzell
Sportplatz Illerberger Straße

Städtepartnerschaft -

Freunde Valmadreras e.V.



Mario Parisi und die Gesten der Italiener

Ein Abend über die Geheimnisse der „anderen“ italienischen Sprache. Mario Parisi, Sprachlehrer und Experte für italienischen Gesten, weicht die Gäste an diesem Abend in die Geheimnisse der Gesten ein. Eine Reise in die die nicht gesprochene Sprache, kurzweilig und interessant erklärt.

Beginn im Historischen Stadttheater am 22. März 2024 um 18.30 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Karten für 12 € sind an der Abendkasse erhältlich.

Die Freunde Valmadreras e.V. freuen sich auf Ihren Besuch.



TSV 1847 Weißenhorn e.V.



Abteilung Volleyball

Erneuter Erfolg für den TSV Weissenhorn

Vor ihren begeistert mitgehenden Zuschauern feierten die Weissenhorner Volleyballer ihren nun dritten Erfolg nacheinander in der Bayernliga.

Dabei sah es im 1. Satz lange nicht gut aus für Weissenhorn. Stets im Rückstand bis zum 17:19 hatten es die Weissenhorner Angreifer schwer gegen die körperlich überlegenen Gäste.

Erst eine ganze Serie von klasse Aufschlägen durch Weissenhorns Außen Jonas Wagner mit 6 Punkten in Folge ebnete den Weg zum Gewinn des 1. Satzes mit 25:22.

Esting legte in der Folge nochmals eindrucksvoll zu, gewann immer mehr an Sicherheit bei durch Aufbauspieler Korbinian Bauer (späterer MVP auf Estinger Seite) initiierten starken Angriffskombinationen.



FOTO: JÜRGEN HALAMA

Jagdgenossenschaft Wallenhausen

Wildessen

Sonntag 07. April 2024

um 11:30 Uhr in der Bürgerstuben Wallenhausen

Voranmeldung bis 1. April 2024 unter Tel. 0175/2034446.

Herzlich eingeladen sind alle Jagdgenossen mit Partner.

DIE VORSTANDSCHAFT

Krabbelgruppe

Sie sind eine junge Familienmutter oder ein junger Familienvater, möchten sich mit anderen Eltern austauschen und suchen auch für Ihr Kleinkind ab 6 Monaten nette Kontakte?

Dann sind Sie beim Frauenbund Weißenhorn richtig.

Wir bieten in unseren wöchentlich stattfindenden Gruppensstunden Möglichkeiten sich mit anderen Eltern auszutauschen. Im Christophorus-Haus gibt es für uns einen eigenen Raum mit Spielsachen. Zu St. Martin basteln wir Laternen, der Nikolaus besucht uns jedes Jahr im Wald und einen kleinen Faschingsball soll es auch geben.

Wir reden, singen und spielen mit unseren Kindern, tauschen uns aus, geben uns Tipps, helfen uns gegenseitig.

Haben Sie Interesse?

Dann melden Sie sich bei Sabine Lerchner

Tel. **07 309 / 929 660.**

Mit 25:18 und 25:20 gehörten die Sätze zwei und drei den Gästen.

Esting musste das Spiel gewinnen um die Vizemeisterschaft und damit die Berechtigung zur Teilnahme an der Relegation zur Regionalliga sichern.

Im Gefühl des schon sicher geglaubten 3:1 Erfolgs ließ Esting fortan die Zügel etwas schleifen, im gleichen Maße wie Weissenhorn zulegen konnte. Coach Klaus Wagner forderte mehr Mut und variantenreicheres Spiel im Angriff von seinen Mannen.

Mannschaftsführer Marco Waltenberger verschärfte somit im Aufbau nochmals das Tempo.

Libero Artur Kazaryan wuchs nun über sich hinaus und entschärfte einen Estinger Angriffsball nach dem anderen. Überhaupt war die Weissenhorner Abwehr jetzt vom Feinsten, selbst die langen Rallys entschied Weissenhorn für sich, der Grundstock für das 25:14 zum 2:2 Satzausgleich der nun wie entfesselt agierenden Weissenhorner Volleyballer.

Über die zwischenzeitlichen 3:1 und 10:7-Führungen im 5. Satz hatte Weissenhorn nach 2 Stunden reiner Spielzeit beim 14:12 Matchball und entschied diesen für sich. Die Wahl zum MVP auf Weissenhorner Seite durch den Estinger Coach fiel auf Kai Pilz.

Trainer Klaus Wagner: „Ausschlaggebend für den Erfolg gegen Esting sind drei Dinge. Erstens die unglaubliche Moral nach dem 1:2 Rückstand.

Zweitens die Tatsache, dass ich durch unseren 13er-Kader die Möglichkeit hatte unseren Spielern der Grundsechs für sie wichtige Erholungszeiten zu ermöglichen.

Und drittens erneut unsere unfassbaren Fans, die das Team stets unterstützt haben nach dem Motto: Ihr seid nicht alleine.“

Familienpflegewerk



Mama ist krank. Und was jetzt?

Familien in kritischen Situationen haben Anspruch auf Unterstützung für Kinder und Haushalt.

Wie sie Hilfe bekommen, erfahren Sie bei Frau Patricia Lange, Einsatzleiterin der Station Iller-Roth, Drechslerstr 4, 89264 Weißenhorn

T 07309-426706 F 07309-426705

Iller-roth@familienpflegewerk.de

Impressum

Weissenhorner Stadtanzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhäusern, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Der Weissenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber:

Stadt Weißenhorn, vertreten durch den Ersten Bürgermeister
Dr. Wolfgang Fendt, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn,
Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50

– Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller,
Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:

Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender

für den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:

Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

Frühjahrskonzert



MUSIKVEREIN KELLMÜNZ

Wir l(i)eben Blasmusik

Stadthalle Weißenhorn

06.04.
2024

20 Uhr



Haushaltsauflösungen

Ich räume seit Jahren Werkstätten, Häuser, Garagen, etc. Bei Interesse erstelle ich gerne ein unverbindliches Kostenangebot.

Enzler Werner, Weißenhorn
Telefon 0179/1055953

König GmbH

Dietschstraße 2 a
89264 Weißenhorn
 Tel. 07309/929001
 Fax 07309/929002

www.koenig-schlosserei.de
 info@koenig-schlosserei.de

Schlosserei - Stahlbau
Edelstahl - Aluminium
Geländer - Handläufe
Carports
Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore - Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Spenglerei

JOBS IN IHRER REGION

jobs-regional.de
 Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Saisonhelfer für Räder- und Reifenlager (m/w/d) auf 538-€-Basis gesucht!

Arbeitszeit 2-3 Stunden pro Tag, körperliche Fitness erforderlich.

G + H GmbH Premio Reifen + Autoservice
 Rudolf-Diesel-Str. 3 · 89264 Weißenhorn
 Tel. 07309-927888-0 (Andreas Hösch)
 E-Mail: info@gh-premio.de

EWAG ELEKTRIZITÄTSWERK WEISSENHORN AG



neu - attraktiver - moderner
Neue Räume.
Neue Öffnungszeiten.

Sie finden uns in den neuen Büroräumen in der **Illerberger Straße 6**, gleich nebenan.

Unsere neuen Öffnungszeiten sind:
 Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Montag und Donnerstag: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

0 73 09 / 96 10-0
www.ewag-weissenhorn.de



Wo Natur natürlich bleibt!

Wir stellen ein:
 freundliche/n, zuverlässige/n und fleißige/n

Verkäufer/in m/w/d

in Vollzeit, Teilzeit oder auf 538-€-Basis.
 - keine Sonntagsarbeit -

Bewerbungen bitte schriftlich an Bäckerei
 Hans Reißler, Memminger Str. 24,
 89264 Weißenhorn



Vorschau/Informationen zu unseren nächsten mehrtägigen Reisen:

21.04.24 - 26.04.24	6 Tage Ausfahrt nach Kroatien: Rijeka, Opatija, Kvarner Bucht und Insel Krk	ab 399 €
Frühjahr 2024 10.06.24 - 16.06.24	6 Tage Südtirol mit Gardasee mit Möglichkeit zum Besuch des Open-Air-Konzerts der Kastelruther Spatzen	ab 599 €
Sommer 2024 26.08.24 - 31.08.24	6-Tagesfahrt nach Kärnten: Wörthersee, Nockalmstraße und Slowenien	ab 520 €
Herbst 2024 22.10.24 - 27.10.24	6 Tage Herbst im Harz	ab 440 €

Bei Interesse finden Sie die Reisebeschreibung unter:
www.woertz-reisen.de
 Telefon 07307/92 160 -0
 Mail: info@woertz-reisen.de

Private Kleinanzeigen
 Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Erfahrener Gärtner pflegt und verwaltet ihr Garten- und Objektgrundstück auf 520,- Euro, Minijob-Basis.
Telefon: 01522 - 2083097

Gebrauchtmöbel - Fundgrube
 Auswahl - preiswert und gut. Besichtigungsterminvereinbarung zwst@gmx.net

Museumsleiter sucht 3 bis 4 ZKB in Weißenhorn! Als neuer Museumsleiter des Heimatmuseums Weißenhorn suche ich mit meiner Frau und unseren zwei Kindern eine 3 bis 4 ZKB mit BLK oder Gartenanteil. Ich freue mich über Rückmeldung unter 0152/21360595.

Suchen und Finden.
anzeigen.wittich.de

1 Garage oder TG-Stellplatz
 in und um Weißenhorn (5 km) von privat gesucht.
Kontakt: haus-buch@web.de

Gitarrenunterricht in Weißenhorn
 Diplommusiklehrer bietet Unterricht in Gitarre / E-Gitarre / Ukulele
07309-8790469
www.gitarrenunterricht-in-weissenhorn.de

Fliesen- und Natursteinverlegung
Andreas Sauer
 Meisterbetrieb
Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

Naturheilpraxis
 Edith Bodirsky
 Memminger Straße 29
 (in der Praxis Dr. A. Keller)
 89264 Weißenhorn
 In der Fastenzeit sollten Sie auch daran denken, Ihren Körper zu entgiften.
Hildegard von Bingen empfahl den Aderlass.
 Ich führe auch noch andere bewährte Verfahren zum Entgiften durch.
 Termine unter: Tel. 0163 12 99 126
www.naturheilpraxis-edith-bodirsky.de • naturheilpraxis-edith-bodirsky@web.de
 Instagram: Wurzelpflanze • Facebook: Edith Bodirsky

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.


Ich bin für Sie da...
Josef Mayr
Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort
 Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159856
 Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de
 Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Jede Woche Fischverkauf
Jeden Freitag beim V-Markt Weißenhorn
 Winter-Öffnungszeiten von 8.00 – 17.30 Uhr

 Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung
Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.
Fisch & Feinkost Carmen Lutz


Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann!
gut und günstig
 Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:
Friedbert Blersch e.K.
Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

EKD 365⁺

Günstige Energie das ganze Jahr.

Das Ganzjahresenergiesystem EKD365⁺ versorgt dich an allen Tagen des Jahres sicher mit der günstigsten Energie für maximale Autarkie.



Dein Berater aus der Region

Walter Gassmann

Region Weißenhorn

M: 0162 5477444

walter.gassmann@ekd-solar.de



QR-Code scannen
und unverbindlich
beraten lassen



Weißenhorn – Altstadt ID 8166



Immobilie	549.000 €
+ Garage	21.000 €
GESAMT	570.000 €

Historischer Charme mit modernem Komfort

Exklusive 3-Zimmer-Maisonettewohnung mit Loggia nach Süden

ca. 123 m² Wfl., 3. + 4. OG, 3 Zimmer, Aufzug, Loggia, hochwertige Ausstattung, Parkett, Fußbodenheizung, offene Küche, Gäste-WC, Vorratsraum, Bj. 2014, Kein Energieausweis, da denkmalgeschützt
 Käufercourtage: 3,57% (inkl. 19% MwSt.)

Weitere Angebote und Infos zum größten Immobilienmarkt der Region unter www.tentschert.de/immobilien/kaufen
 Objektanfragen online od. Tel. 0731 .379522-0

TENTSCHERT
 ERFOLGREICHE IMMOBILIENVERMITTLUNG
 SEIT 1986

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1

Kostenlose Vorort-Beratung

☎ **08374 588 145**
WWW.BADELIX.DE



BADELIX

Reit- und Fahrverein Weissenhorn sucht

mindestens 5 ha
 zusammenhängendes Grundstück
 zur langfristigen Pacht oder Kauf.

(0160) 1881073
Geschaeftsstelle@RFV-weissenhorn.de



**NEUE RÄUME
 NEUE ÖFFNUNGSZEITEN**

Sie finden uns in den neuen Büroräumen in der **Illerberger Straße 6**, gleich nebenan.

UNSERE NEUEN ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

VNEW *Wir sind umgezogen!*

0 73 09 / 40 144-0
www.vnew-weissenhorn.de

Hier finden Sie ... 🔍

Ihren neuen Job oder eine Perspektive.
 Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Zeitungszusteller m/w/d

Zustellergesuch für den **Weißenhorner Stadtanzeiger**

- Attenhofen (395 Exemplare)

Interessiert?
 Sie sind wöchentlich am **Donnerstag und/oder Freitag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt.
 Wir suchen Schülerinnen/Schüler, Rentnerinnen/Rentner sowie Hausfrauen/Hausmänner.

Bewerbungen bitte
telefonisch unter: **09191/7232-27 oder -40**
oder
per E-Mail: zusteller@wittich-forchheim.de
per WhatsApp: 0177 9159845
online unter: zusteller.wittich-forchheim.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim

Geflügelverkauf auf Vorbestellung

Erste Auslieferung 08. April 2024, weitere Auslieferungen nach Absprache.

Geflh. Schulte (voita. Bohun) • Bestellungen ab sofort möglich.

Tel. 07424 / 1656 • Auto 0171 / 3306707 (Bohun)

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

beratung - planung - ausführung



heizung + sanitär

Karl Held GmbH
Memminger Str. 102
89264 Weißenhorn

Tel. 07309 92914-0
Fax 07309 92914-29
www.heldgmbh.de



allerliebst
Schönes für Baby und Kind

Hauptstraße 19
Illertissen

**Auf alle bereits
reduzierten Artikel zus.
10% Rabatt.**

In Illertissen noch bis Oster-
samstag, den **30.3.** geöffnet.

ALLES **0%** REDUZIERT
STARK

Montag,
Dienstag,
Donnerstag,
Freitag
10:00-12:30 Uhr
14:30-18:00 Uhr
Mittwoch 10:00-12:30 Uhr
Samstag 9:00-13:00 Uhr

Merkle GmbH

- ✓ Zimmerei
- ✓ Innenausbau
- ✓ Dachfenster
- ✓ Dachsanierung

89264 Weißenhorn
OT Biberachzell
Weißenhorn Str. 4

Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de

ANGEBOT
DER WOCHE
25.03. BIS 30.03.



SCHWEINEHALS mager – zum Braten	100g 1,38€
HÄHNCHENBRUSTFILET zart	100g 1,48€
TIROLER JAGDWURST geraucht - deftig	100g 1,99€
WIENERLE rauchfrisch & knackig	100g 1,45€
RUBACHTALER SENN-BERGGÄSE Schnittkäse aus dem Vorarlberg mit 45% Fett i.Tr.	100g 1,95€

Markisen
Lebensräume im Freien

Winterrabatt



HELLA
Jalousien, Markisen, Rollläden.

Bei Ihrem Fachhändler:



Schmiedegasse 4 · 89269 Vöhringen/Thal
Telefon (0 73 06) 62 72 · www.bilmayer.de

Anzeigenservice wird bei uns
ganz **G R O S S** geschrieben!

**KULINARISCHE KÖSTLICHKEITEN
FÜR DIE OSTERFEIERTAGE:**

Lammspezialitäten wie Lammlachse zum Kurzbraten oder Lammkeule als Braten, zarter Kalbsbraten oder Kalbsschnitzel, Klassiker vom Rind wie Rinderfilet und Rostbraten, verschiedene gefüllte Bratenspezialitäten. **Wir bitten um Vorbestellung!**



Stammhaus in der Memmingerstr. 16 · 89264 Weißenhorn
Filiale im Rewe-Markt · Herzog-Georg-Str. 4
www.metzgerei-stoetter.de

**IHR IMMOBILIENPARTNER
AUS DER REGION
FÜR DIE REGION**



CHRISTIAN LUDL
BRICKS & MORTAR IMMOBILIEN
THANNHAUSEN GMBH
Bahnhofstr. 14 | 88470 Thannhausen
www.brmo-immobilien.de
thannhausen@brmo-immobilien.de
08281 / 9091591

